



Berger & Schwarz
Bedachungen

Ihr Dachdeckermeisterbetrieb.

Steildach
Flachdach | Holzbau
Energetische
Sanierungen
Reparaturservice
Kranverleih

Bundesstraße 3a | 52379 Langerwehe
02423 4067 012
Jean-Marie Berger 0179 9106 152
Christian Schwarz 0177 4662 709
www.berger-schwarzbedacht.de
bedacht@berger-schwarz.de

ESSER-NOBIS
TRANSPORTE-ERDBAU

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Kies
- Mutterboden
- Sand
- Ladekran

Industriestr. 22 • 52459 Inden
esser-nobis@freenet.de
Telefon: 0 24 28 / 95 84 749
Telefax: 0 24 28 / 37 53

HELLA HECK
Physiotherapeutin
Fitness pur!

- manuelle Lymphdrainage
- manuelle Therapie
- Massage
- Krankengymnastik
- Elektrotherapie
- KG Neuro

Hauptstraße 200 • 52379 Langerwehe
Telefon: 0 24 23 / 56 47

Termine nach Vereinbarung
Mo.-Fr. v. 8-21 Uhr

Fahrradclub 2.0 Schophoven feierte Geburtstag



Die alljährliche Eröffnungsversammlung vom F.C. 2.0 fand am Freitag, 20. März, ab 19 Uhr im Sportheim in Schophoven statt. Bis auf M. Wolff (Urlaub) waren alle aktive Mitglieder bei bester Laune und guter Stimmung erschienen. Das am gleichen Tag Pressesprecher Ludwig Schmitz Geburtstag hatte, war sicherlich kein Zufall, sondern vom Touren- und Terminplaner (vermutlich) mit eingeplant. Nach einer kurzen Begrüßung vom Geburtstagskind, stand ein kleiner Imbiss mit den nötigen Getränke bereit. die Stimmung stieg dann permanent und kontinuierlich an. Tourenplaner K-H Heiden überreichte L. Schmitz ein Schreibset, nicht

ohne Hintergrund, damit er seine eloquenten Berichte, die immer mit Spannung erwartet werden, weiterhin verfassen kann. Er stellte dann anschließend die einzelnen Touren vor und verteilte ebenfalls die Tour-Programme an alle Mitglieder. Änderungen können jederzeit nach Absprache vorgenommen werden. Die drei Kollegen aus Selgersdorf Freddy, Dietmar und Paul (die jetzt auch die fahrerische Qualität und das Know-how der anderen Teilnehmer erreicht haben) sind mittlerweile voll integriert in der Gruppe und nicht mehr wegzudenken. Sie hatten sich etwas originelles ausgedacht. Sie schenkten dem Geburtstagskind

einen Gutschein für den „sogenannten Besenwagen“. Da das Geburtstagskind, das letzte Jahr in den Siebzigern feierte, hat er sich über dieses Geschenk ganz besonders gefreut. Die Feier ging bis Mitternacht und bei einigen noch ein bisschen länger. Die Freunde aus Selgersdorf die noch die Rurbrücke zur Heimfahrt passieren mussten, scheinen all-est diese unfallfrei gemeistert zu haben. Am frühen Morgen kam dann die erlösende Nachricht per WhatsApp: „Wir sind in Selgersdorf angekommen“. Über das „wie und wann“, werden die drei dann bei der nächsten Tour ausführlich berichten.

NFZ KFZ Meisterbetrieb

Thomas Neugebauer
NFZ KFZ Meisterbetrieb

In der Ruraue 33 52459 Inden
Gewerbegebiet Pier

Tel. 02428/8184770
WhatsApp
0173/8208540

Tel.: 02423-6355

COF
GEMEINSCHAFT FITNESS

Das exklusivste & modernste
Studio in der Region

www.cof-fitness.de

ELEKTRO ELMAR HAHN

- Smart Home
- Photovoltaik
- Gebäudeinstallationen
- Industrieanlagen
- Netzwerktechnik

Indener Straße 2 • 52459 Inden/Altdorf
Tel. 02465 - 1656
www.elektro-elmah-hahn.de

KREUDER
TRADITIONSHANDWERK
SEIT 1824

Möbelhaus · Gardinenstudio
Sonnen- und Insektenschutz
Polsterei

HAUPTSTRASSE 195 · 52379 LANGERWEHE
TEL. 0 24 23 / 90 29 22 · INFO@W-KREUDER.DE
WWW.W-KREUDER.DE



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Inden: Gemeindeverwaltung Inden, Bürgermeister Stefan Pfenning, Rathausstraße 1, 52459 Inden. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich samstags. Das Mitteilungsblatt Inden & Langerwehe kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Inden im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Öffentliche Stellungnahme zu den Einwendungen und offenen Briefen zum Haushalt 2026 und Haushaltssicherungskonzept 2026 bis 2035

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Indener Bürgerinnen und Bürger,
in den vergangenen Tagen und Wochen erreichten mich rund 1.500 Einwendungen zum Haushalt der Gemeinde Inden. Die Einwendungen richteten sich insbesondere gegen die Anhebung der Grundsteuer B auf 1.400 v.H. sowie die weitere schrittweise Steigerung auf 3.200 v.H. in den nächsten 10 Jahren. Diese Stellungnahme dient als schriftliche Antwort. Ich bitte vielmals um Verständnis, dass vor dem Hintergrund der erforderlichen Verwaltungsaufwendungen und vor allem der Portokosten keine persönlichen Antworten - diese fast ausschließlich mit gleichlautendem Text - gestellt werden. Die Mitglieder des Hauptausschusses und des Gemeinderates haben sich im Rahmen der Haushaltsberatungen mit den Einwendungen und offenen Briefen intensiv beschäftigt. Die Sorgen und auch die Ängste um die Entwicklung unserer Heimatgemeinde Inden sind dabei sehr ernst genommen und berücksichtigt. In ihren Haushaltsreden betonen die Fraktionen, genauso wie ich dies in meiner Rede zur Einbringung des Haushaltes darstellte, dass die Gemeinde Inden den völlig unzureichenden Rahmenbedingungen der Gemeindefinanzierung von Bund und Land ausgeliefert ist. Trotzdem wurde von allen aber auch herausgestellt, dass von allen die Verantwortung vor Ort in Inden übernommen werden muss.

Die Verantwortung für die Gemeinde darf sich dabei nicht nur auf die Finanzen und die selbstbestimmte Gewährleistung von Pflichtaufgaben beziehen, sondern muss auch die Menschen im Blick haben. Diese beiden Aspekte überein zu bringen bzw. abzuwägen, zeigt sich in der mehr als halbierten Anpassung des Hebesatzes der Grundsteuer B auf 1.150 v.H.! Mir ist bewusst, dass auch dies in schwierigen Zeiten eine zusätzliche Belastung darstellt, aber schließlich konnte sie auch auf dieses Maß begrenzt werden. So zahlt beispielsweise ein Haushalt in Inden rückwirkend zum 01.01.2026 nun durchschnittlich 18 Euro im Monat mehr.

Wir werden weiter mit Nachdruck daran arbeiten, den sich aktuell abzeichnenden negativen Entwicklungen in den nun folgenden Jahren entgegenzuwirken oder die oben beschriebenen „Horrorzahlen“ im Jahr 2035 abzuwehren. Hierzu gehört, auch weiterhin die konsequente Umsetzung der Konnexität bei Bund und Land einzufordern, indem wir nicht aufhören, schriftliche Hilferufe zu formulieren und die Gespräche mit den Abgeordneten in Bund und Land fortzuführen (*nach dem Motto:*



Bildquelle: Pixabay

„Wer die Musik bestellt, der bezahlt sie auch!“).

Wir werden aber auch den eigenen Haushalt weiterhin darauf prüfen, welche Ausgaben absolut notwendig sind oder welche Aufgabenbereiche wir in interkommunaler Zusammenarbeit kostengünstiger gewährleisten können. Zudem sollten weitere Prozessoptimierungen, die im Zuge der voranschreitenden Digitalisierung erzielt werden können, zur Effizienzsteigerung beitragen.

Das Haushaltssicherungskonzept, das nun beschlossen wurde, ist nicht „in Stein gemeißelt“, sondern es ist ein dynamischer, lebender Prozess. Hierbei sind Anstrengungen fortwährend - also nicht nur diesem Jahr - und konsequent weiterzuführen.

Ich freue mich auf den persönlichen Austausch in der angekündigten Bürger-Informationsveranstaltung zum Haushalt und in den ebenfalls in der Abstimmung befindlichen Terminen „Bürgermeister vor Ort“. Dort soll der Raum sein, die finanzielle Situation der Gemeinde transparent darzustellen, Zusammenhänge zu erläutern und Ihre konkreten Fragen zu beantworten.

Ihr

Stefan Pfenning

Bürgermeister

Beschlüsse des Hauptausschusses vom 19.03.2026:

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

Top 2. - Vorlage 50/2026 1. Ergänzung: Einwendungen gegen Haushalt 2026

Einstimmig bei 0 Enthaltungen empfiehlt der Ausschuss dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Hauptausschuss nimmt die Einwendungen gegen den Haushalt 2026 und die damit einhergehende geplante Erhöhung der Grundsteuer B zur Kenntnis und wird diese in die folgenden Haushaltsberatungen mit einbeziehen.

Top 3. - Vorlage 56/2026:

Haushaltssatzung und -plan 2026 sowie Haushaltssicherungskonzept 2026-2035

Einstimmig bei 0 Enthaltungen empfiehlt der Ausschuss dem Rat, folgenden

Beschluss zu fassen:

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung und -plan sowie Haushaltssicherungskonzept 2026-2035.

Top 4. - Vorlage 53/2026:

Hebesatzsatzung 2026

Einstimmig bei 0 Enthaltungen empfiehlt der Ausschuss dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Anpassung des Satzungstextes und Änderung der Hebesätze wie folgt:

Grundsteuer A - 1.150 Prozentpunkte

Grundsteuer B - 1.150 Prozentpunkte

Gewerbesteuer - 700 Prozentpunkte

Top 5. - Vorlage 54/2026:

Beteiligungsbericht 2024; Befreiung von der Erstellung eines Gesamtabschlusses für das Jahr 2025

Einstimmig bei 0 Enthaltungen empfiehlt der Ausschuss dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Gemeinderat beschließt den Beteiligungsbericht zum 31.12.2024.
2. Der Gemeinderat beschließt von der nach § 116a Absatz 1 GO NRW vorgesehenen Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses und Gesamtlageberichts für das Jahr 2025 Gebrauch zu machen.

Top 6. - Vorlage 38/2026:

Satzung der Gemeinde Inden über die Errichtung und Unterhaltung von Obdachlosenunterkünften

Einstimmig bei 0 Enthaltungen empfiehlt der Ausschuss dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Hauptausschuss beschließt, die in der Anlage beigefügte Satzung über die Errichtung und Unterhaltung von Obdachlosenunterkünften zu beschließen.

Top 7. - Vorlage 52/2026:

Vereinbarung über die Errichtung einer Radservice Station am Freizeitzentrum Indemann zwischen dem Allgemeinen Deutschen Automobil-Club Nordrhein e.V. (ADAC) und der Gemeinde Inden

Einstimmig bei 0 Enthaltungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Vereinbarung zur Errichtung einer Radservice Station durch den ADAC abzuschließen.

Top 8. - Vorlage 64/2026:

Kostenrahmen zur Sanierung der Duschanlagen im Sportheim Schophoven

Einstimmig bei 0 Enthaltungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt, die begonnenen Sanierungsarbeiten für die Umkleide des Sportheimes in der Ortschaft Schophoven bis zu einem Gesamtvolumen in Höhe von 110.000,00 € fortzuführen.

Die notwendigen Mittel werden im Haushaltsplan 2026, unter Berücksichtigung der vorhandenen Rückstellung in Höhe von 50.000,00 €, bereitgestellt.

Top 9. - Anträge der Fraktionen

Top 9.1 - Vorlage 257/2025 1. Ergänzung:

Erhebung von Eintrittsgeldern für die Nutzung des Aussichtsturmes „Indemann“

Antrag der UDB-Fraktion vom 12.12.2025

Einstimmig bei 0 Enthaltungen wird folgender Beschluss gefasst:

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, 2027 Eintrittsgelder zu erheben und beauftragt die Verwaltung, ein Konzept zur Erhebung von Eintrittsgeldern für den Indemann zu erarbeiten und in einer der nächsten Sitzungen zum Beschluss vorzulegen.

NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:

Top 2. - Vorlage 63/2026:

Pachtangelegenheit

Einstimmig bei 0 Enthaltungen wird folgender Beschluss gefasst:

- 1.) Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, den als Anlage beigefügten Pachtvertrag für das Pachtobjekt „Indemann 1“ mit einer GmbH aus der Gemeinde Inden abzuschließen.

Damit verbunden ist eine Neueröffnung des unter dem Namen „mila's - Restaurant Café Event“ geführten Gastronomiebetriebes zum 01.04.2026.

Top 3. - Vorlage 51/2026:

Abschluss von Gestattungsverträgen

Einstimmig bei 0 Enthaltungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die als Anlage beigefügten Gestattungsverträge zur Errichtung von Ladeinfrastruktur und damit zur Förderung der Elektromobilität mit einem Energiedienstleister aus Düren abzuschließen.

Die Verträge werden für die Standorte „Parkplatz Rathaus“ sowie „Parkplatz Indemann“ geschlossen.

Die konkreten Standorte und Spezifikationen sind den Verträgen zu entnehmen.

Stefan Pfenning

Bürgermeister

Hinweisbekanntmachung

Die Niederschriften des Hauptausschusses vom 19.03.2026 und der Ratssitzung vom 25.03.2026 werden im Bekanntmachungskasten vor dem Rathaus, Rathausstraße 1, 52459 Inden, zur Einsicht ausgehängt. Darüber hinaus können Sie die Niederschriften im Internet unter „www.gemeinde-inden.de“ im Sitzungskalender einsehen – wählen Sie dort die entsprechende Sitzung aus.

Inden, 30.03.2026

Der Bürgermeister

Beschlüsse des Rates vom 25.03.2026

Top 2. - Vorlage 37/2026:

Feststellung der Gültigkeit der Ergebnisse der Kommunalwahl am 14.09.2025

Einstimmig bei 0 Enthaltungen ergeht folgender Beschluss:

1. Der Rechnungs-/Wahlprüfungsausschuss stellt in seiner Sitzung am 04.03.2026 abschließend fest:
 - a) dass keine Einsprüche gegen die Wahl der Vertreter der Gemeinde Inden und die Wahl des Bürgermeisters am 14.09.2025 eingegangen sind,
 - b) die persönlichen Voraussetzungen hinsichtlich der Wählbarkeit der Vertreter erfüllt sind,
 - c) keine Unregelmäßigkeiten bei der Vorbereitung und bei der Durchführung der Wahl vorgekommen sind.
2. Der Rat erklärt die Ergebnisse der Kommunalwahl am 14.09.2025 gem. § 40 Abs. 1 d) Kommunalwahlgesetz für gültig.

Top 3. - Vorlage 54/2026:

Beteiligungsbericht 2024; Befreiung von der Erstellung eines Gesamtabschlusses für das Jahr 2025

Einstimmig bei 0 Enthaltungen ergeht folgender Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt den Beteiligungsbericht zum 31.12.2024.
2. Der Gemeinderat beschließt von der nach § 116a Absatz 1 GO NRW vorgesehenen Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamt-

abschlusses und Gesamtlageberichts für das Jahr 2025 Gebrauch zu machen.

Top 4. - Vorlage 55/2026:

Jahresabschluss 2024 der Gemeinde Inden

Einstimmig bei 0 Enthaltungen ergeht folgender Beschluss:

Unter Verwendung des Prüfberichtes hat der Rechnungsprüfungsausschuss den Jahresabschluss der Gemeinde Inden für das Jahr 2024 gemäß § 101 GO geprüft und übernimmt vollinhaltlich den von der Wirtschaftsprüfungskanzlei Schiffer Dobberstein vorgelegten Bericht vom 07.11.2025 über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2024 und des Lageberichts der Gemeinde Inden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss erteilt seinen Bestätigungsvermerk auf der Grundlage des Prüfberichtes der Wirtschaftsprüfungskanzlei Schiffer Dobberstein und ist von der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zu unterzeichnen (§ 101 Abs. 7 GO). Weiterhin empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss dem Rat der Gemeinde Inden:

Der Jahresabschluss 2024 und der Lagebericht der Gemeinde Inden werden festgestellt (§ 96 Abs. 1 Satz 1 GO).

Das Jahr schließt mit Erträgen von 20.594.100,14 EUR und Aufwendungen von 26.049.398,06 EUR mit einem Jahresfehlbetrag von 5.455.297,92 EUR ab. Die Ratsmitglieder entscheiden gem. § 96 Abs. 1 Satz 4 GO über die Entlastung des Bürgermeisters. Dem Bürgermeister wird für das Haushaltsjahr

2024 uneingeschränkte Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss ist in den Teilen I - XII der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Top 5. - Vorlage 50/2026 3. Ergänzung:

Einwendungen gegen Haushalt 2026

Einstimmig bei 0 Enthaltungen ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Einwendungen gegen den Haushalt 2026 und die damit einhergehende geplante Erhöhung der Grundsteuer B zur Kenntnis und wird diese in die folgenden Haushaltsberatungen mit einbeziehen.

Top 6. - Vorlage 56/2026 1. Ergänzung:

Haushaltssatzung und -plan 2026 sowie Haushaltssicherungskonzept 2026-2035

Einstimmig bei 0 Enthaltungen ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung und -plan sowie Haushaltssicherungskonzept 2026-2035.

Top 7. - Vorlage 53/2026 1. Ergänzung:

Hebesatzsatzung 2026

Einstimmig bei 0 Enthaltungen ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die beiliegende Hebesatzsatzung. *Anmerkung: mit einer Anpassung der Hebesätze wie folgt:*

Grundsteuer A - 1.150 Prozentpunkte

Grundsteuer B - 1.150 Prozentpunkte

Gewerbesteuer - 700 Prozentpunkte

Top 8. - Vorlage 39/2026 1. Ergänzung:

4. Änderungssatzung der „Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen im Rahmen der Offenen Ganztagschule der Gemeinde Inden vom 06. Juni 2007 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 14.06.2023“

Einstimmig bei 0 Enthaltungen ergeht folgender Beschluss:

Der Schulausschuss beschließt die Empfehlung an den Rat, die 4. Änderungssatzung zum 01.08.2026 in Kraft zu setzen.

Top 9. - Vorlage 38/2026:

Satzung der Gemeinde Inden über die Errichtung und Unterhaltung von Obdachlosenunterkünften

Bei 10 Enthaltungen, 0 Nein-Stimmen und 16 Stimmen dafür ergeht folgender Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt, die in der Anlage beigefügte Satzung über die Errichtung und Unterhaltung von Obdachlosenunterkünften zu beschließen.

Top 10. - Vorlage 178/2025:

Bebauungsplan Nr. 43 „Pferdepraxis Schophoven“

Satzungsbeschluss

Einstimmig bei 0 Enthaltungen ergeht folgender Beschluss:

Der Ausschuss für Gemeindeplanung und -entwicklung nimmt die im Planverfahren zum Bebauungsplanes Nr. 43 „Pferdepraxis Schophoven“ nach den §§ 3.1 und 4.1 BauGB und nach §§ 3.2 und 4.2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen gemäß den im Anhang dargelegten Beschlussvorschlägen zur Kenntnis.

Der Bebauungsplan Nr. 43 „Pferdepraxis Schophoven“ wird als Satzung zur Kenntnis genommen. Der Ausschuss verweist die Beschlussfassung an den Gemeinderat.

Top 11. - Vorlage 179/2025:

20. Änderung des Flächennutzungsplans im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 43 „Pferdepraxis Schophoven“

Feststellungsbeschluss

Einstimmig bei 0 Enthaltungen ergeht folgender Beschluss:

Der Ausschuss für Gemeindeplanung und -entwicklung nimmt die im Planverfahren zur 20. Änderung des Flächennutzungsplans im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 43 „Pferdepraxis Schophoven“ nach den §§ 3.1 und 4.1 BauGB und nach §§ 3.2 und 4.2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen gemäß den im Anhang dargelegten Beschlussvorschlägen zur Kenntnis.

Die 20. Änderung des Flächennutzungsplans im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 43 „Pferdepraxis Schophoven“ wird zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss verweist die Beschlussfassung an den Gemeinderat.

Top 12. - Vorlage 66/2026:

Heimatpreis 2026 und 2027

Bei 3 Enthaltungen, 0 Nein-Stimmen und 23 Stimmen dafür ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die neuen Richtlinien zur Auslobung sowie eine neue Besetzung der Jurymitglieder. Die Präambel wird entsprechend angepasst:

- Unter dem Vorsitz des Bürgermeisters oder dessen Vertreter im Amt werden von den Fraktionen des Rates der Gemeinde Inden jeweils zwei Personen als Jury-Mitglieder benannt.
- Aus Gründen der Befangenheit dürfen keine Vorschläge von Wahlbeamtinnen und Wahlbeamten, vom Allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters oder von Fraktionen oder Fraktionsangehörigen eingereicht werden.

Es wird sich auf die Vorlage 138/2023 bezogen, die Präambel wird dementsprechend angepasst.

Top 13. - Anträge der Fraktionen:

Top 13.1 - Vorlage 65/2026:

Einführung eines Investitionsfolgeplans zur Evaluierung von Investitionen über 100.000 €

hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 11.03.2026

Einstimmig bei 0 Enthaltungen ergeht folgender Beschluss:

Der Rat beschließt, dass künftig für alle Investitionsmaßnahmen ab 100.000 € ein verpflichtender Investitionsfolgeplan vor Beschlusseinbringung von der Verwaltung vorzulegen ist.

Top 13.2 - Vorlage 67/2026:

Erörterung des Unterstützungsangebotes „Runder Tisch Strukturwandel“ des Kreises Düren und damit verbundenen möglichen Synergie- und Entlastungseffekten für die Gemeinde Inden auf Grund der öffentlichen Mitteilung des Kreises Düren „Drs.Nr. 51/26“

hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 11.03.2026

Bei 2 Enthaltungen, 1 Nein-Stimme und 21 Stimmen dafür ergeht folgender Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit einer Einbindung der Gemeinde Inden in das Format „Runder Tisch Strukturwandel“ des Kreises Düren / Amt 60 zu prüfen und dem Rat bzw. dem Hauptausschuss kurzfristig darzustellen, welche konkreten Unterstützungsleistungen für laufende und geplante Strukturwandelprojekte in der Gemeinde Inden genutzt werden können.

NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:

Top 2. - Vorlage 73/2026:

Vertragsangelegenheit

Einstimmig bei 0 Enthaltungen ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Inden trifft folgende Entscheidungen:

Der Rat der Gemeinde Inden stimmt der mittelbaren Beteiligung über eine GmbH & Co.KG und deren weiteren anteiligen Beteiligung an ein Gas- und Dampfkraftwerk in Hamm zu.

Top 3. - Vorlage 1/2026 1. Ergänzung:

Grundstücksangelegenheiten

Die Beschlussfassung wird einstimmig vertagt.

Stefan Pfenning

Bürgermeister

Hinweisbekanntmachung

Die Niederschriften des Hauptausschusses vom 19.03.2026 und der Ratssitzung vom 25.03.2026 werden im Bekanntmachungskasten vor dem Rathaus, Rathausstraße 1, 52459 Inden, zur Einsicht ausgehängt. Darüber hinaus können Sie die Niederschriften im Internet unter „www.gemeinde-inden.de“ im Sitzungskalender einsehen – wählen Sie dort die entsprechende Sitzung aus.

Inden, 30.03.2026

Der Bürgermeister

Hinweisbekanntmachung:

Die Gemeinde Inden weist auf Folgendes hin:

Der Rat der Gemeinde Inden hat in seiner Sitzung am 25.03.2026 die

- Hebesatzsatzung 2026
- 4. Änderungssatzung der „Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen im Rahmen der Offenen Ganztagschule der Gemeinde Inden vom 06. Juni 2007 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 14.06.2023“
- Satzung der Gemeinde Inden über die Errichtung und Unterhaltung von Obdachlosenunterkünften

als Satzung beschlossen.

Die o. g. öffentliche Bekanntmachung wird an der Bekanntmachungstafel vor dem Rathaus, Rathausstraße 1, 52459 Inden, öffentlich bekannt gemacht. Darüber hinaus steht der Bekanntmachungstext im Internet unter www.gemeinde-inden.de in der Rubrik „Bekanntmachungen 2026“ zur Verfügung:

Inden, den 26.03.2026

Der Bürgermeister

Sprech- und Servicezeiten im Rathaus Inden

Die bewährte Terminvereinbarung erspart lange Wartezeiten

Das Publikumsaufkommen im Rathaus Inden ist ungleich größer als noch vor einigen Jahren. Die Anliegen und der Service in unserer wachsenden Heimatgemeinde Inden sind vielfältiger und umfassender geworden!

Um insbesondere lange Wartezeiten zu vermeiden und das Aufkommen bestmöglich zu koordinieren, hat sich die Vereinbarung von Terminen bewährt - eine Vielzahl der Indener Einwohnerinnen und Einwohner loben hier den bereits vorbereiteten und schnellen Service im Rathaus. Bitte bedenken Sie, dass zu den nachfolgend angeführten Öffnungszeiten ein spontaner Service ohne vorherige Terminvereinbarung nur bei verfügbaren personellen Kapazitäten und ggf. unter Inkaufnahme längerer Wartezeiten zu Stande kommen kann.

Auf der **Internetseite der Gemeinde Inden** unter der Rubrik à „**Was erledige ich wo?**“ finden Sie den für Ihr Anliegen richtigen Ansprechpartner - einen Termin im Einwohnermeldeamt ist zudem auch ganz

bequem, über die große Schaltfläche à „**Terminvereinbarung**“ auszuwählen.

Zudem können Sie Termine in allen Belangen auch telefonisch über die **Zentrale** des Rathauses unter **02465/39-0** sowie durch eine **E-Mail an info@jinden.de** vereinbaren.

Seit dem 01.04.2026 gelten unsere neuen Sprech- und Servicezeiten nach Terminvereinbarung mit barrierefreiem Zugang in das Rathaus:

montags, dienstags u. donnerstags	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
dienstags	14.00 Uhr - 15.30 Uhr
donnerstags	14.00 Uhr - 17.30 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten (mittwochs u. freitags) sind die Serviceleistungen und der Zutritt ins Rathaus nur nach besonderer Terminvereinbarung gewährleistet.

Jugendrat Inden

Das ist der neue Jugendrat Inden!

Am Samstag, den 28. Februar fand die Auszählung der Stimmen statt. Von den 806 wahlberechtigten Kindern und Jugendlichen haben 110 gewählt. Daraus ergibt sich eine Wahlbeteiligung von 13,65%. Auf den 109 gültigen Wahlzetteln konnten insgesamt 497 Stimmen gezählt werden.

Zum neuen Jugendrat gehören:



(Bild stehend) Jonas Mierau, Abdullah Qayoomi, Nils Schilling, Jannick Schiffers, Sophia Breitfuß, Sonbul Qayoomi, Justus von Schwartzberg, Joleen Breume, Sam Körper, Leni Grüner, Julian Zahlten, Zoé Gerieri, Marie Heuser, (Bild sitzend) Victoria Thörner, Anna Kleines, Andreas Hansen, Abolfazl Zafari, Abdul Hakim Qayoomi, Arashk Moslemi, Christian Adler, Uzziel Francis

Am Donnerstag, den 12. März, fand die konstituierende Sitzung statt, zu der auch der Bürgermeister, Herr Stefan Pfenning, gekommen war, um ein paar Worte an den neuen Jugendrat zu richten. Er übernahm dann auch, dankenswerterweise, die Verpflichtung des neuen Jugendrates.



Eine kurze Vorstellungsrunde diente dem ersten Kennenlernen, denn schließlich musste der neue Vorstand gewählt werden, zu dem ab jetzt Andreas Hansen (Öffentlichkeit), Anna Kleines, Hakim Qayoomi, Sonbul Qayoomi, Jonas Mierau und als Vorsitzender, Christian Adler gehören.

Anschließend wurden noch weitere organisatorische Dinge geklärt, Protokolle genehmigt und wichtige Infos weitergegeben, damit alle Mitglieder auf demselben Infostand sind. Nun können die bereits bestehenden Aktionen, wie der Motocross-Schnuppertag und die Aktion „Inden räumt auf“ fortgeführt und weitere Themen in Angriff genommen werden.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ruhebank an der Inde- aue in Lamersdorf

Die Senioren vom Bartze Hof, ehemals Backes, haben mit großem Engagement eine Ruhezone an der Indeae in Lamersdorf errichtet. Aus dem Betrag des Heimatpreises stifteten sie eine Bank, gefertigt von den Rurtalwerkstätten, die nun an der Lamersdorfer Brücke ihren Platz gefunden hat. Nach nur zwei Tagen Arbeit konnte die Ruhebank am herrlichen Aussichtspunkt an der Indeae aufgestellt werden. Bürgermeister Stefan Pfenning und Ortsbürgermeister Berthold Marx dankten den Senioren herzlich für ihren ehrenamtlichen Einsatz, der das Gemeinschaftsleben bereichert. Bürgermeister Stefan Pfenning äußert die Hoffnung, dass die Ruhebank gut angenommen wird und vor Vandalismus verschont bleibt. Ortsbürgermeister Berthold Marx fügte hinzu, dass im laufenden Jahr noch weitere Aktionen von den Senioren zu erwarten seien.

Mit dieser kleinen Oase haben die Senioren vom Bartze Hof einen wertvollen Beitrag zur Verschönerung und Erholung in Lamersdorf geleistet.



Ruhebank Indeae

Workshop der VHS Rur-Eifel:

Plötzlich unabhängig! Finanzen & Co. hat Frau im Griff

Ob durch Trennung, Verlust oder den ersten eigenen Haushalt - plötzlich ist die Frau allein für alles verantwortlich, was überwältigend sein kann. Dieser Workshop hilft Ihnen, den Überblick über Finanzen, Versicherungen, Verträge und alltägliche Verpflichtungen zu behalten und auch für die Zukunft vorbereitet zu sein. Von Kontovollmachten bis Stromanbieterwechsel - praxisnah und verständlich bereiten wir Sie auf die finanzielle Selbstständigkeit vor. Machen Sie den ersten Schritt in Ihre unabhängige Zukunft!

- In Kooperation mit dem Gleichstellungsbüro der Stadt Düren und der Verbraucherzentrale NRW -

Der Workshop der VHS Rur-Eifel beginnt am Samstag, 25.04.2026 um 10:00 Uhr und endet um 16:00 Uhr. Schriftliche Anmeldungen werden unter www.vhs-rur-eifel.de entgegengenommen.

Workshop, Düren
mit Lisa Hamelmann,
Entgelt: 22,50 € inkl. USt.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: mitteilungsblatt-inden-langerwehe.de/e-paper
Mitteilungsblatt
MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDEN INDEN & LANGERWEHE
Inden Langerwehe
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATER*INNEN

Petra Peiseler / Tim Hendricks
Celine Marie Müsegaes

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL verkauf@rautenberg.media



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Langerwehe: Gemeindeverwaltung Langerwehe, Bürgermeister Moritz Pelzer, Schönthaler Straße 4, 52379 Langerwehe. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich samstags. Das Mitteilungsblatt Inden und Langerwehe kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Langerwehe im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Amtliche Bekanntmachung

Im Dezember 2026 läuft die Nutzung des Friedhofs in Wenau aus. Die Abräumung der vorhandenen Grabzeichen, Grababdeckungen, Einfriedigungen und Grabpflanzungen der Gräber, kann durch die Angehörigen bis zum 31.05.2026 erfolgen. Nach Ablauf dieser Frist, werden die Anlagen, ohne dass den Angehörigen ein Entschädigungsanspruch zusteht, durch die Friedhofsverwaltung auf

Kosten des für die Grabstätte Verantwortlichen abgeräumt.

Langerwehe, im März 2026
Der Bürgermeister
gez.
(Pelzer)

Niederschrift

über die 5. Sitzung des Rates der Gemeinde Langerwehe am Donnerstag, dem 26.02.2026, im Saal der neuen Schulaula

Anwesend:

a) die Ausschussmitglieder:

1. Pelzer, Moritz
2. Andrä, Barbara
3. Andrä, Christian
4. Dahmen, Markus
5. Dohmen, Heinz-Willi
6. Esser, Sonja
7. Gärtner, Christoph
8. Göbbels, M.A. Heinrich
9. Herten, Markus Peter
10. Jünger, Claudia
11. König, Gerold
12. Krause, Thomas
13. Küpper-Senz, Albert
14. Leonards, Ludwig
15. Liebeck, Reiner
16. Löfgen, Iris ab 18:19 Uhr - TOP 5
17. Löfgen, Timo
18. Marx, Christoph
19. Münstermann, Stephanie
20. Reitler, Andreas
21. Roth, Simon ab 18:23 Uhr - TOP 5
22. Schmitz, Tim
23. Schmitz-Schunken, Xavier
24. Severin, Gerd
25. Skupin, Jannick
26. Skupin, Wanja
27. Thomas, Tanja
28. Unger, Mario
29. Weber, Peter
30. Welter, Franz Winfried
31. Wolff, Andrea

entschuldigt fehlen:

1. Brinkmeier, Guido
 2. Esser, Sven
 3. Hofmann, Philipp Carsten
 4. Lück, Lukas
- b) von der Verwaltung:

1. Bürgermeister Pelzer, Moritz
 2. Cramer, Sven
 3. Dick, Ilona
 4. Hansen, Stefan
 5. Mielke, Martina
 6. Schallenberg, Anja
- c) Sonstige:
1. Herr Henk Brockmeyer, Geschäftsführer der NRW.URBAN Service GmbH
 2. Herr Heinz Heinen, Vorstand der RegioEntsorgung AöR
 3. Frau Stephanie Pfeifer, Vorstand der RegioEntsorgung AöR
- Bürgermeister Moritz Pelzer begrüßt alle Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tischvorlage bezüglich der Ernennung eines weiteren stellvertretenden sachkundigen Bürgers für die BfL-Fraktion wird unter TOP 4 in die Tagesordnung integriert. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

A) Öffentliche Sitzung:

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde
Keine Wortmeldung.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Beschlusskontrolle

Vorlage VL-61/2026

2.1 Termin politische Diskussion Feuerwehrhäuser

Herrn Reitlers Frage nach einem Termin für die politische Diskussion über die Feuerwehrhäuser beantwortet der Bürgermeister damit, dass für das 1. Halbjahr 2026 ein Termin geplant werde, nachdem die Abstimmungen mit der Verwaltung, den Löschgruppen und der Wehrleitung erfolgt sind.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Beschluss des Rates über die Einsprüche sowie die Gültigkeit der Wahl zur Vertretung der Gemeinde Langerwehe und der Wahl des Bürgermeisters am 14.09.2025 nach Vorprüfung durch den Wahlprüfungsausschuss

Vorlage VL-2/2026

Die Wahl der Vertretung der Gemeinde Langerwehe und die Wahl des Bürgermeisters am 14.09.2025 werden für gültig erklärt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Umsetzung von Ausschüssen;

hier: Antrag der BfL-Fraktion

Vorlage VL-71/2026

Der Rat beschließt Herrn Michael Haupt als weiteren stellvertretenden sachkundigen Bürger für die BfL-Fraktion in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Mobilität, Umwelt und Energie zu bestellen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Vortrag des Geschäftsführers der NRW.URBAN Service GmbH

Vorlage VL-21/2026

Herr Henk Brockmeyer hält anhand einer Präsentation einen Vortrag über die Aufgaben der NRW.URBAN kommunale EntwicklungsGmbH, welche dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Er erläutert die Aufgaben dieses Unterstützungsinstrumentariums des Landes Nordrhein-Westfalens, bei dem es darum gehe, gemeinsam handlungsfähig zu werden, und wie die Gemeinde davon profitieren könne. Der Schwerpunkt liege hierbei im Bereich der Flächenentwicklung für Wohnraum, Neubaugebiete und Gewerbeflächen. Über 90 Kommunen in NRW sind bereits Gesellschafter der NRW.URBAN und setzen zahlreiche Projekte um.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Vortrag der RegioEntsorgung AöR_Änderung der Serviceleistungen

Vorlage VL-48/2026

Frau Stephanie Pfeifer und Herr Heinz Heinen vom Vorstand der RegioEntsorgung AöR geben in der Sitzung einen Vortrag zu den möglichen Änderungen der Serviceleistungen sowie den weiteren Entwicklungen. Die Präsentation ist dieser Niederschrift beigefügt.

In der sich anschließenden Diskussion ergab sich weiterer Beratungs- und Klärungsbedarf innerhalb des Gremiums.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Bestellung beratender Mitglieder im Ausschuss für Soziales, Schule, Bildung und Generationsfragen gem. § 85 SchulG NRW

Vorlage VL-59/2026

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beschließt die Bestellung der beratenden Mitglieder sowie deren Stellvertreter in den Ausschuss für Soziales, Schule, Bildung und Generationsfragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

Änderung des Aufnahmeverfahrens der Europaschule Langerwehe zugunsten von Bewerberinnen von Bewerbern aus der Gemeinde Langerwehe hier: Antrag der BfL vom 12.04.2025

Vorlage VL-57/2026

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beschließt die Einführung des § 46 Abs. 6 SchulG NRW für alle gemeindlichen Schulen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 9 der Tagesordnung:

Förderprogramm Struktur- und Dorfentwicklung des ländlichen Raums

Vorlage VL-53/2026

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beauftragt die Verwaltung,

1. einen Fördermittelantrag für das genannte Projekt im Rahmen der Förderung „Struktur- und Dorfentwicklung des ländlichen Raums“ zu stellen. Das Projekt wird ohne Förderung nicht durchgeführt.
2. Die voraussichtlich benötigten Mittel i.H.v. insgesamt 350.000 € für die Haushaltsjahre 2027 und 2028 in der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 10 der Tagesordnung:

Förderprogramm Energetische Gebäude Sanierung Rheinisches Revier:

Antragsstellung Töpfereimuseum Langerwehe

Vorlage VL-58/2026

Der Rat der Gemeinde Langerwehe überträgt dem Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Planung die Entscheidung zur Antragstellung über das Förderprogramm Energetische Sanierung kommunaler Gebäude.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 11 der Tagesordnung:

Altschuldenentlastungsgesetz NRW

Vorlage VL-38/2026

Zu Punkt 12 der Tagesordnung:

Zuleitung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2026 nebst Anlagen

Vorlage VL-60/2026

Zu Beginn der Diskussion gibt Bürgermeister Pelzer ein Statement ab, welches dieser Niederschrift als Anlage anhängt.

Anschließend gibt auch die Kämmerin, Frau Dick, im Zusammenhang ihrer Präsentation eine Sachdarstellung zum Haushalt ab. Die Präsentation sowie die Sachdarstellung der Kämmerin sind als Anlage beigefügt.

Dann verliest Herr Welter das Statement der CDU-Fraktion zum Haushalt, welches ebenfalls als Anlage beigefügt ist.

Der Rat der Gemeinde Langerwehe nimmt den Entwurf der Haushaltssatzung 2026 nebst Anlagen zur Kenntnis und verweist diesen zur Vorberatung an den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 13 der Tagesordnung:

Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über die Freigabe verkaufsoffener Sonntage im Jahr 2026

Vorlage VL-51/2026

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beschließt den Erlass der ordnungsbehördlichen Verordnung über die Freigabe verkaufsoffener Sonntage im Jahr 2026.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 14 der Tagesordnung:

Erlass einer Satzung über das besondere Vorkaufsrecht gem. § 25 BauGB.

Vorlage VL-52/2026

Die Angelegenheit wurde im Gremium ausführlich diskutiert. Festzuhalten ist, dass für das vorhandene Entwicklungspotential z. B. auf der Hauptstraße die Voraussetzungen geschaffen werden sollen, sich dieses auch zu sichern. Diese Satzung diene als Instrument, die städtebauliche Entwicklung in der Gemeinde voranzutreiben.

Trotz des Haushaltssicherungskonzeptes solle die Gemeinde weiterentwickelt werden. Damit werde die rechtliche Grundlage gesetzt.

Die als Anlage beigefügte Satzung der Gemeinde Langerwehe über ein besonderes Vorkaufsrecht gem. § 25 BauGB wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Bürgermeister: Ja / CDU: 10 Ja / SPD: 8 Ja / BfL: 1 Nein, 4 Enthaltung / Bündnis90/Die Grünen: 3 Ja / AfD: 1 Ja, 2 Enthaltung / FDP: 1 Ja

Gesamt: 24 Ja, 1 Nein, 6 Enthaltung

Damit ist der Beschluss positiv gefasst.

Zu Punkt 15 der Tagesordnung:

Antrag auf Änderung der Stellplatzsatzung

Vorlage VL-46/2026

Nach kurzer Diskussion wird folgender geänderter Beschluss gefasst:

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beschließt die Änderung der „Satzung über die Errichtung notwendiger Stellplätze und die Stellplatzablässe der Gemeinde Langerwehe“ in der als Anlage beigefügten Entwurfsfassung.

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Anträge im Freistellungsverfahren in das Genehmigungsverfahren durch das Bauordnungsamt des Kreises Düren zu verweisen, damit eine Auflage zur Erstellung der Stellplätze laut Stellplatzsatzung bei einer Ablehnung des Förderantrags in der Baugenehmigung aufgenommen wird.

Abstimmungsergebnis:

Bürgermeister: Ja / CDU: 9 Ja, 1 Enthaltung / SPD: 7 Ja, 1 Enthaltung / BfL: 5 Ja / Bündnis90/Die Grünen: 3 Ja / AfD: 3 Ja / FDP: 1 Ja

Gesamt: 29 Ja, 2 Enthaltung

Damit ist der Beschluss positiv gefasst.

Zu Punkt 16 der Tagesordnung:

Errichtung einer Grab-/Gedenkstätte für Sternenkinder

Vorlage VL-47/2026

Der Rat beschließt die Errichtung der oben genannten Grab-/Gedenkstätte.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 17 der Tagesordnung:

Informationsangebote des Zukunftsnetz Mobilität NRW für die Kommunalpolitik

Vorlage VL-34/2026

Keine Wortmeldungen.

Zu Punkt 18 der Tagesordnung:

Mitteilungen und Anfragen

Keine Wortmeldungen.

B) Nichtöffentliche Sitzung:

Der Bürgermeister bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Langerwehe, 26.02.2026

gez. Pelzer, Bürgermeister

gez. Schallenberg, Schriftführerin

Niederschrift

über die 3. Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Planung

am Donnerstag, dem 05.03.2026,

im Saal der neuen Schulaula

Anwesend:

a) die Ausschussmitglieder:

1. Weber, Peter
 2. Crott, Andreas
 3. Dahmen, Markus
 4. Dohmen, Heinz-Willi
 5. Esser, Sven
 6. Gärtner, Christoph vertritt Herrn Ludwig Leonards (SPD)
 7. Glier, Edmund
 8. Herten, Markus Peter
 9. Hofmann, Philipp Carsten
 10. Jünger, Claudia
 11. Jünger, Jochen
 12. König, Gerold
 13. Krause, Thomas
 14. Link-Schnitzler, Irmgard
 15. Lück, Lukas
 16. Porn, Günter
 17. Reitler, Andreas
 18. Schmitz-Schunken, Xavier vertritt Herrn Timo Löfgen (CDU) 19:20 - 20:10 Uhr
 19. Schubert, Dominic
 20. Severin, Gerd vertritt Herrn Volker Lenzig (BfL) 19:20 - 20:10 Uhr
- entschuldigt fehlen:

1. Krings, Uwe
 2. Lenzig, Volker
 3. Leonards, Ludwig
 4. Löfgen, Timo
- b) von der Verwaltung:
1. Bürgermeister Pelzer, Moritz
 2. Mielke, Martina
 3. Merx, Marius
 4. Schmitt, Hermann Josef

c) Sonstige:

1. Stauten, Karl-Heinz, Spartenleiter Kraftwerke RWE Power, Eschweiler, zu TOP 3
2. Scholl, Ralf, Inhaber Scholl Architektur, Eschweiler, zu TOP 4

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Sodann stellt er die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Herr König kündigt an, dass er aufgrund seiner Tätigkeit als 1. Vorsitzender des Museumsvereins nicht an der Diskussion und Abstimmung zu TOP 4

teilnehmen werde.

Herr Marius Merx stellt sich dem Ausschuss als neuer Mitarbeiter der Bauverwaltung vor.

A) Öffentliche Sitzung

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde

Herr Beie erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Wärmebedarfsplanung für die Gemeinde Langerwehe. Darüber hinaus fragt er, welche Informationen der Gemeindeverwaltung bezüglich der mittel- bis langfristigen Planungen durch die EWW im Hinblick auf das Gasnetz vorliegen.

Die Verwaltung führt aus, dass ihr die beabsichtigte Umstellung von L- zu H-Gas durch die EWW bekannt sei. Bezüglich der übrigen Planungen kündigt sie eine Anfrage an das Unternehmen an über deren Ergebnis im Ausschuss berichtet werden solle.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Beschlusskontrolle

Vorlage VL-66/2026

Herr Krause spricht TOP 4 der Sitzung vom 22.1.2026 (Antrag auf Verbesserung der Verkehrssicherheit an der Kreuzung Antoniusstraße / Paradiesstraße in Langerwehe-Schlich an) und erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand. Die Verwaltung teilt dazu mit:

Das durch Beschluss des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Planung vom 22. Januar 2026 beauftragte Stadt- und Verkehrsplanungsbüro hat durch die Installation von Kameras mit der Problemanalyse begonnen.

Die Erfassung erfolgt in dem Zeitraum vom 17. März bis 27. März 2026. Im Anschluss werden die erhobenen Daten ausgewertet und die weitere Vorgehensweise vorgestellt.

Über das Ergebnis wird der Ausschuss in einer der nächsten Sitzungen unterrichtet.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Vortrag der RWE Power AG - Sparte Entwicklung Braunkohle

Vorlage VL-32/2026

Herr Karl-Heinz Stauten, Spartenleiter Kraftwerke der RWE Power AG berichtet in der Sitzung über die aktuellen Entwicklungen am Standort Weisweiler im Kontext der energiewirtschaftlichen/-politischen Rahmenbedingungen. Details sind der Präsentation zu entnehmen, die Anlage dieser Niederschrift ist.

Im Anschluss an seine Ausführungen beantwortet er die Fragen der Ausschussmitglieder.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Sanierung Töpfereimuseum Langerwehe 02/2026

Vorlage VL-65/2026

Das denkmalgeschützte Pastoratsgebäude am Töpfereimuseum ist stark sanierungsbedürftig. Erhebliche Schäden liegen an der Fachwerkkonstruktion der Außenwände, den Bruchsteinwänden, den Fenstern und an den Geschossbalkenlagen vor.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Die technische Gebäudeausrüstung (Elektro, Heizung, Lüftung) des Gebäudes ist ebenfalls stark sanierungsbedürftig.

Herr Ralf Scholl vom Büro Scholl Architektur aus Eschweiler ist mit der Planung der Sanierung beauftragt und stellt die Sanierungsmaßnahmen und die Kostenschätzung für das denkmalgeschützte Pastorsgebäude am Töpfereimuseum in der Sitzung vor.

Über das Förderprogramm Energetische Sanierung kommunaler Gebäude ist eine Förderung, über Förderstrang 1 - ganzheitliche Sanierung - mit einer Förderquote von 95% der zuwendungsfähigen Ausgaben möglich.

Die Präsentation der Ausführungen durch Herrn Scholl ist Anlage dieser Niederschrift. Ihr sind die Details des Vortrages zu entnehmen.

Im Anschluss an seinen Vortrag beantwortet Herr Scholl die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss beschließt im Anschluss wie folgt:

Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Planung der Gemeinde Langerwehe beauftragt die Verwaltung,

1. einen Fördermittelantrag für das genannte Projekt im Rahmen der Förderung „Energetische Sanierung kommunaler Gebäude“ zu stellen. Das Projekt wird ohne Förderung in diesem Umfang nicht durchgeführt.

2. Die voraussichtlich benötigten Mittel i.H.v. insgesamt 2,35 Mio. € sind für die nächsten vier Jahre in den kommenden Haushaltsplanungen zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Zu 4.1 einstimmig

Zu 4.2 einstimmig

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Bauleitplanung

Zu Punkt 5/1 der Tagesordnung:

4. Änderung des Flächennutzungsplanes „Temporäres Parken Schloss Merode“;

Hier: Beratung über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Anregungen und Bedenken sowie Beschluss zur Veröffentlichung im Internet/ Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Vorlage VL-67/2026

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Planungsangelegenheiten hatte in seiner Sitzung am 09.09.2025 die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes „Temporäres Parken Schloss Merode“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung in der Zeit vom 01.12.2025 bis 09.01.2026 sind Anregungen und Bedenken lediglich von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgetragen worden.

Als nächster Verfahrensschritt kann nun die Veröffentlichung im Internet/Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen werden. Hierzu muss zunächst über alle eingegangenen Anregungen und Bedenken aus der frühzeitigen Beteiligung beraten und beschlossen werden.

Dem Ausschuss liegt eine Zusammenstellung aller Anregungen und Bedenken, die von Seiten der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgetragen worden sind, vor.

Diese sind jeweils versehen mit einer Stellungnahme der Verwaltung sowie einem Abwägungsvorschlag.

Des Weiteren liegen noch der Entwurfsplan und die Begründung dem Ausschuss vor. Alle weiteren Planunterlagen stehen im Ratsinformationssystem zur Verfügung oder können bei Bedarf durch die Verwaltung zur Verfügung gestellt werden.

Der Ausschuss beschließt ohne Debatte wie folgt:

Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Planung beschließt,

1. über die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Anregungen

und Bedenken gemäß den Einzelschlägen,

2. die Veröffentlichung im Internet/Offenlage der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes „Temporäres Parken Schloss Merode“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 5/2 der Tagesordnung:

Erneute Anträge auf Wohnbauflächenerweiterung in Hamich

Vorlage VL-19/2026

Der Verwaltung liegen erneut drei Anträge auf Wohnbauflächenerweiterung für die Ortschaft Hamich vor. Die letzte Beratung zu gleichlautenden Anträgen erfolgte in 2024.

Antrag 1 bezieht sich auf einen Bereich hinter der Straße Meierskamp und die Anträge 2 und 3 beziehen sich auf den Bereich hinter dem Festplatz in Hamich.

Alle Antragsbereiche liegen derzeit im Außenbereich gemäß § 35 BauGB und sind als Fläche für die Landwirtschaft ausgewiesen. Eine Ausweisung als Wohnbaufläche ist hier nur nach positiver Anpassungsbestätigung der Bezirksregierung Köln durch Durchführung einer Flächennutzungsplanänderung sowie eines Bebauungsplanverfahrens möglich.

Die seinerzeit von der Bezirksregierung vorgegebenen Kriterien hierfür sind unverändert:

Zusätzliche Bauflächen können nur dann ausgewiesen werden, wenn in gleichem Umfang noch nicht in Anspruch genommenen Bauflächen an anderer Stelle im Gemeindegebiet zurückgenommen werden. Der von der Bundesregierung ins Leben gerufene „Bau-Turbo“ greift an dieser Stelle nicht, da alle drei Bereiche im Landschaftsschutzgebiet liegen und eine Anwendung damit ausgeschlossen sei.

Die Anträge sowie die Lage der Antragsbereiche liegen dem Ausschuss vor. Der Ausschuss beschließt ohne Debatte wie folgt:

Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Planung beschließt, die vorliegenden Anträge auf Wohnbauflächenerweiterung in der Ortschaft Hamich abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Antrag auf Ergreifung von Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit der

Heisterner Straße

hier: Antrag des CDU- Ortsverband Hamich-Heistern-Schönthal-Wenau vom 05.01.2026

Vorlage VL-49/2026

Mit Schreiben vom 05. Januar 2026 beantragt der CDU-Ortsverband Hamich-Heistern-Schönthal-Wenau bzw. die CDU-Fraktion die Ergreifung von Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit der Heisterner Straße insbesondere von Ecke Klosterstraße bis zum Römerweg und Ortseinfahrt von Gressenich kommend.

Der Antrag liegt dem Ausschuss vor.

Bei der Heisterner Straße handelt es sich um eine Kreisstraße (K 23), so dass die Prüfung und Umsetzung der beantragten Maßnahme ausschließlich in der Zuständigkeit der Kreisverwaltung Düren liegen. Insofern wurde der Antrag am 20. Januar 2026 zuständigkeithalber an den Kreis Düren weitergeleitet. Bezüglich der im v.g. Schreiben aufgeführten sporadischen Kontrollen des ruhenden Verkehrs ist anzumerken, dass diese in der Vergangenheit bereits durchgeführt wurden und auch zukünftig erfolgen werden.

Im Hinblick auf die Tatsache, dass unabhängig von dem vorliegenden Antrag auch vereinzelte Beschwerden und Anregungen aus der Bevölkerung bezüglich der aktuellen Verkehrssituation auf der Heisterner Straße bei der Verwaltung eingegangen sind, war eine Begutachtung und Ortsbesichtigung unter Beteiligung der Straßenverkehrsbehörde sowie der Kreispolizeibehörde Düren für Ende Februar/Anfang März vorgesehen.

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass die vorgenannte Besichtigung

inzwischen stattgefunden habe. Aus seiner Sicht lasse sich festhalten, dass eine vorgeschlagene Maßnahme umgesetzt werden konnte. Für die weiteren Anregungen wird der Kreis Maßnahmen ausarbeiten. Man warte nun auf das Protokoll der Begehung.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Bericht des Gewässerschutzbeauftragten für 2025

Vorlage VL-68/2026

Die Aufgaben des Gewässerschutzbeauftragten umfassen sämtliche Beratungs-, Kontroll-, Aufklärungs- und Berichtspflichten, die sich aus § 21 b WHG und aus den Auflagen und Bedingungen der von der Unteren und Oberen Wasserbehörde erteilten Einleitungserlaubnisse für die von der Gemeinde Langerwehe betriebenen öffentlichen Abwassereinrichtungen ergeben.

Hierbei sind die Vorschriften der Verordnung zur Selbstüberwachung von Kanalisation und Einleitung von Abwasser aus Kanalisation im Misch- und Trennsystem (Selbstüberwachungsverordnung Kanal SüwV Kan) sowie die Anforderungen an den Betrieb und die Unterhaltung von Kanalisationsnetzen in der jeweils gültigen Fassung zu berücksichtigen und anzuwenden. Mit Schreiben vom 26.01.2026 hat der Gewässerschutzbeauftragte der Gemeinde den Jahresbericht 2025 zum Gewässerschutz vorgelegt. Der Jahresbericht liegt dem Ausschuss vor.

Die Umsetzung der in der Zusammenfassung des Gewässerschutzbeauftragten dargestellten Empfehlungen wird kurzfristig veranlasst.

Herr Dahmen spricht die im Bericht genannten Fehleinleitungen in den Straßenablauf und die damit verbundene Empfehlung seitens der Behörde an. Die Verwaltung teilt diesbezüglich Folgendes mit:

Im Bereich der Ortslage Schlich sind punktuell EigentümerInnen angeschrieben worden, bei denen sich im Rahmen der Kanalbefahrung Verdachtsmomente der Fehleinleitung ergeben haben. Zusätzlich ist im Mitteilungsblatt vom 06.03.2026 erneut eine entsprechende Veröffentlichung hinsichtlich des Nutzerverhaltens von Straßenabläufen pp. veröffentlicht worden.

Der Ausschuss nimmt die o.a. Ausführungen sowie den als Anlage beiliegenden Jahresbericht 2025 zum Gewässerschutz zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

Mitteilungen und Anfragen

Zu Punkt 8/1 der Tagesordnung:

Bestand der unfertigen Straßen

Vorlage VL-64/2026

Im gesamten Gemeindegebiet ist eine nicht unerhebliche Anzahl von unfertigen Straßen im Sinne des Erschließungsbeitragsrechts vorhanden. Eine Aufstellung liegt dem Ausschuss vor.

Diese Straßen sind zwar asphaltiert, es fehlt jedoch der abschließende Endausbau (Deckschicht, Gehweg, Bordstein- und Rinnenanlage, u.a.), also die erstmalige Herstellung der Erschließungsanlage. Erfolgt der Straßenendausbau durch die Gemeinde, sind für diese erstmalige Herstellung Erschließungsbeiträge nach §§ 127 ff BauGB zu erheben. Hiervon trägt die Gemeinde 10% der beitragsfähigen Aufwendungen.

Die verbleibenden 90% des umlagefähigen Erschließungsaufwandes sind auf die durch die Anlage erschlossenen Grundstücke zu verteilen. Hierbei wird sich gemäß der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Gemeinde Langerwehe in der zzt. gültigen Fassung nach Größe, Art und Maß der baulich zulässigen Nutzung des jeweiligen Grundstückes orientiert. Frau Link-Schnitzler fragt, ob es seitens der Verwaltung diesbezüglich eine Prioritätenliste gebe.

Die Verwaltung führt dazu aus, dass es keine Prioritätenliste gebe. Üblicherweise orientiere man sich am jeweiligen Straßenzustand oder am Alter der Straße.

Der Ausschussvorsitzende wirft die Frage auf, wie man nun mit der Aufstellung umgehe. Die Anzahl der unfertigen Straßen im Gemeindegebiet sei

nicht unwesentlich. Die Entscheidung der Fertigstellung müsse gut überlegt sein, da mit dieser Entscheidung die 90-prozentige Beteiligung der Anlieger an den Erschließungsaufwendungen verbunden sei. Dies bedeute für viele Anlieger-Haushalte möglicherweise Kosten im fünfstelligen Euro-Bereich.

Er schlägt vor, dass die Thematik mit in die Fraktionen genommen wird, um die Liste in einer der kommenden Ausschusssitzungen zu thematisieren und über die weitere Vorgehensweise zu beraten und zu beschließen.

Zu Punkt 8/2 der Tagesordnung:

Sanierung Fahrradweg zwischen Merode und Pier

Aufgrund diverser Fragen aus der Bevölkerung informiert der Ausschussvorsitzende über die Sanierung des Fahrradweges zwischen Merode und Pier. Da es sich um eine Kreisstraße handle, liege die Zuständigkeit für den Fahrradweg beim Kreis Düren. Dieser ist Träger der Maßnahme und trage auch die Kosten für den Fahrradweg. Die Gemeinde Langerwehe sei hier kostenmäßig nicht beteiligt.

Zu Punkt 8/3 der Tagesordnung:

Absenkung Bürgersteig in Luchem Einmündung Grüner Weg

Herr Hofmann spricht die nicht vorhandene Bürgersteigabsenkung in der Luchemer Straße, im Bereich der Einmündung Grüner Weg an.

Die Verwaltung informiert darüber, dass es in diesem Bereich Straßenschäden an der Fahrbahn der Luchemer Straße gebe, die in Kürze beseitigt werden sollen. In diesem Kontext könne eine Absenkung des Bürgersteigs an der Einmündung Grüner Weg mit in die Ausschreibung aufgenommen werden.

Zu Punkt 8/4 der Tagesordnung:

Verlegung Stromtrasse Mühlenweg zum Umspannwerk durch Westnetz

Herr Hofmann informiert über die beabsichtigte Verlegung einer Stromleitung vom Umspannwerk Mühlenweg über Luchem, Driesch, bis nach Weisweiler. Darüber hinaus spricht er den gleichzeitigen Austausch von Gusswasserleitungen in Kunststoffrohre durch den Wasserleitungszweckverband Langerwehe (WZV) an. Er regt an, auch mit den Glasfaser-Anbietern ins Gespräch zu gehen, damit auch diese die Versorgung der anliegenden Haushalte mit erledigen, um die Beeinträchtigungen für die Bürger so gering wie möglich zu halten. Darüber hinaus spricht er die vorherige Information der Bürger über die geplanten Maßnahmen und die damit verbundenen Beeinträchtigungen an.

Die Verwaltung führt aus, dass die Westnetz entgegen früherer Vorgehensweise dieses Projekt nicht mit der Gemeinde Langerwehe und auch den sonstigen Versorgungsträgern im Gemeindegebiet abgestimmt habe. Bisher gab es im Hinblick auf solche Projekte die Vereinbarung, dass mit allen Versorgern Absprachen über ein abgestimmtes gemeinsames Vorgehen stattfinde, um die Bürger nur einmal mit einer Baumaßnahme zu belasten und auch finanzielle Vorteile durch den gemeinsamen Ausbau zu nutzen. Im vorliegenden Falle habe Westnetz ihre Arbeiten alleine ausgeschrieben und erst im Nachgang den WZV angefragt, ob er sich zu den im Rahmen der Ausschreibung angebotenen Kosten an der Maßnahme beteiligen wolle. Die Nutzung von Synergieeffekten sei damit obsolet.

Ein Antrag auf Aufbruchgenehmigung der Straße durch Westnetz liege der Verwaltung bis heute nicht vor. Die Gemeinde werde aber bei einer Erteilung der Aufbruchgenehmigung die vorherige Bürgerinformation durch den Maßnahmenträger verpflichtend mit aufnehmen.

B) Nichtöffentliche Sitzung

Zu Punkt 9 der Tagesordnung:

Mitteilungen und Anfragen

Zu Punkt 9/1 der Tagesordnung:

Kosteninformation zum Endausbau der Straßen Talblick und Am Königsbusch

Langerwehe, 05.03.2026

gez. Weber, Vorsitzender

gez. Schmitt, Schriftführer

Pflegeberatung in Langerwehe

Einmal im Monat werden Termine zur Pflegeberatung durch den Kreis Düren im Rathaus in Langerwehe angeboten.
Die Termine sind zu vereinbaren bei Frau Frenzt, Tel.-Nr.: 02423/409-120

oder Frau Laumen Tel.-Nr.: 02423/409-111.
Der Bürgermeister
gez. Pelzer

Bekanntmachung der Gemeinde Langerwehe

4. Änderung des Flächennutzungsplanes „Temporäres Parken Schloss Merode“

Veröffentlichung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Planung der Gemeinde Langerwehe hat in seiner Sitzung am 05.03.2026 die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen sowie den Beschluss gefasst, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Ziele und Zwecke der Planung:

Um das Schloss Merode als denkmalgeschützte Anlage u.a. der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wurden von den Eigentümern in den vergangenen Jahren verschiedene Veranstaltungskonzepte entwickelt. Diese Veranstaltungen sollen der wirtschaftlich tragfähigen Erhaltung dieser attraktiven und reizvollen Anlage dienen.

Die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes verfolgt somit das Ziel, die

Errichtung temporärer Parkplatzanlagen bauplanungsrechtlich abzusichern bzw. vorzubereiten.

Dabei soll in unmittelbarem Umfeld des Schlossparks eine Grünfläche vorgesehen werden, die nur zeitlich begrenzt als Stellplatz genutzt wird. Im Jahresverlauf ist eine Nutzung nur an maximal 60 Tagen vorgesehen. Durch die ausschließlich temporäre und veranstaltungsbezogene Nutzung der Parkplätze ist es möglich, zu dieser Zeit sowie über den restlichen Jahresverlauf einen grünen Charakter des Schlossumfeldes zu entwickeln und somit das Ortsbild positiv ausprägen.

Der räumliche Geltungsbereich ist in der nachstehenden Skizze dargestellt:

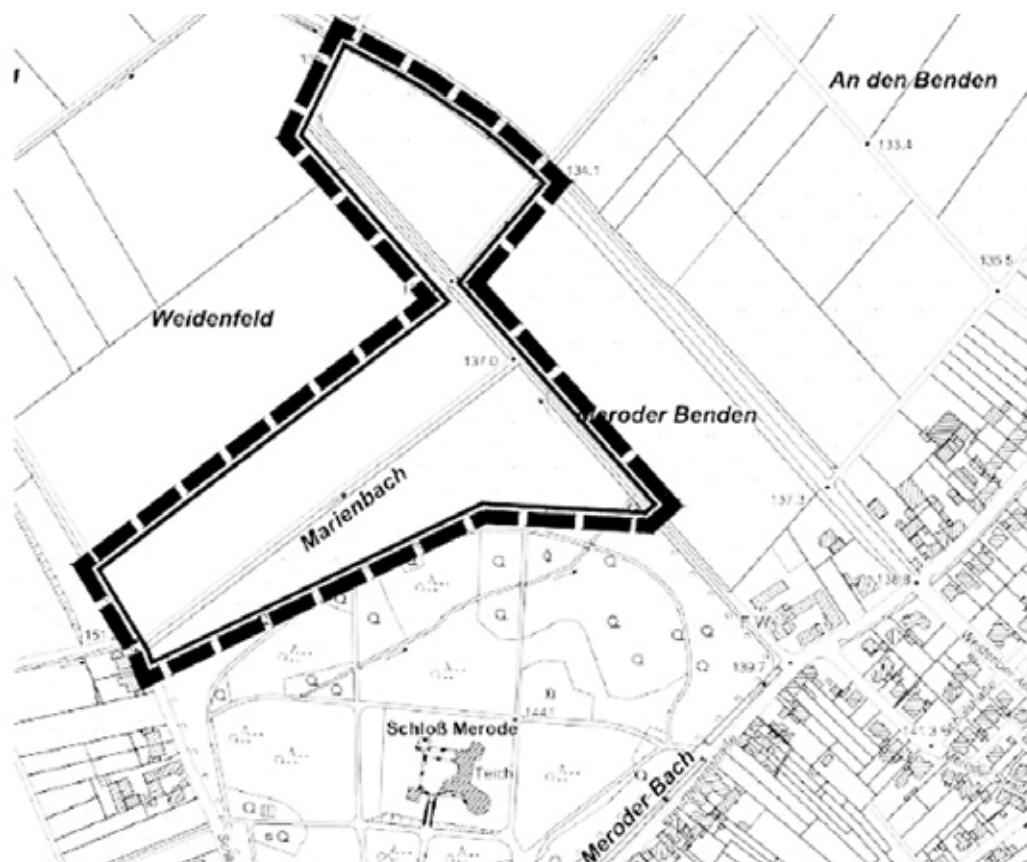


Abbildung 1: Übersichtsplan

Datenbasis Geobasis NRW, Datenlizenz Deutschland - Zero (dl-de/zero-2-0) (ohne Maßstab)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Folgende Arten umweltbezogener Informationen und vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen sind verfügbar:

Art der Information		Quellen
Naturschutzfachliche Planungen	Landschaftsplan, Schutzgebiete und Schutzobjekte im und im Umfeld des Plangebiets	Begründung, Umweltbericht, Prüfung der Belange der Landschaftspflege
Mensch und menschliche Gesundheit	Schallemissionen und Erholungsnutzung im Plangebiet	Umweltbericht, Prüfung der Belange der Landschaftspflege
Pflanzen und Tiere sowie die biologische Vielfalt	Biologische Vielfalt, Pflanzen und Tiere im Plangebiet, Artenschutz	Umweltbericht, Prüfung der Belange der Landschaftspflege, Prüfung der Belange des Artenschutzes, Umweltamt Kr. DN, NABU KG DN
Fläche	Nutzungsarten im Plangebiet, Flächeninanspruchnahme	Begründung, Umweltbericht, Prüfung der Belange der Landschaftspflege, Prüfung der Belange des Artenschutzes, Umweltamt Kr. DN, LWK Rheinland
Boden	Bodentypen im Plangebiet, Bodenparameter, Bodenbewegung durch Grundwasserabsenkung und -wiederanstieg	Umweltbericht, Prüfung der Belange der Landschaftspflege, Prüfung der Belange des Artenschutzes, BR Arnsberg, Umweltamt Kr. DN, Erftverband, LVR-Amt für Bodendenkmalpflege, NABU KG DN
Wasser	Aussage zu den Grundwasser-Verhältnissen und Oberflächengewässern im Plangebiet, veränderte Grundwasserstände durch Grundwasserabsenkung und -wiederanstieg, Überflutungs- und Hochwassergefahr	Begründung, Umweltbericht, Prüfung der Belange der Landschaftspflege, BR Arnsberg, Umweltamt Kr. DN, WVER
Klima und Luft	klimatische Verhältnisse und Immissionen im Plangebiet	Umweltbericht, Prüfung der Belange der Landschaftspflege
Landschaft und Landschaftsbild	naturräumliche Zuordnung des Plangebiets einschl. Landschaftsbild	Umweltbericht, Prüfung der Belange der Landschaftspflege, NABU KG Düren
Kulturgüter und sonstige Sachgüter	Kulturgüter und sonstige Sachgüter im Plangebiet einschl. Beschreibung festgelegter allgemeiner und spezieller Ziele	Umweltbericht, LVR-Amt für Denkmalpflege
Wechselwirkungen		Umweltbericht
Mögliche Maßnahmen zur Vermeidung und zum Ausgleich nachteiliger Umweltauswirkungen	Maßnahmen zur Vermeidung und/oder Kompensation vorhabenbedingter nachteiliger Umweltauswirkungen	Umweltbericht, Prüfung der Belange der Landschaftspflege, Prüfung der Belange des Artenschutzes, NABU KG Düren

Der Inhalt dieser Bekanntmachung, der Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes „Temporäres Parken Schloss Merode“ mit Begründung, Umweltbericht, Landschaftspflegerischer Beitrag, Artenschutzrechtliche Prüfung sowie die Abwägungstabelle Träger öffentlicher Belange und, wenn vorhanden, auch aus der Öffentlichkeit, werden in der Zeit vom

25.03.2026 bis einschließlich 27.04.2026

auf den folgenden Internetseiten veröffentlicht:

Bekanntmachung:

www.langerwehe.de/aktuelles/bekanntmachungen-aktuell.php

Bauleitplanunterlagen:

<https://www.o-sp.de/langerwehe> oder

<https://www.o-sp.de/langerwehe/liste?beteiligung>

Zusätzlich werden die veröffentlichten Unterlagen während der Veröffentlichungsfrist als weitere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zu jedermanns Einsicht bei der Gemeinde Langerwehe, Bauamt, Schönthaler Str. 4, 52379 Langerwehe, Zimmer 126, öffentlich ausgelegt und können dort zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

montags-freitags, jeweils von 08.00 - 12.00 Uhr

sowie dienstags von 14.00 - 16.00 Uhr und

donnerstags von 14.00 - 18.00 Uhr.

Hinweise

a) Abgabe von Stellungnahmen

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden.

Es besteht die Möglichkeit, Stellungnahmen über das Internet (<https://www.o-sp.de/langerwehe/liste?beteiligung>), elektronisch (bauleitplanung@langerwehe.de) oder auf anderem Wege (z. B. schriftlich per Post an Gemeinde Langerwehe, Bauamt, Schönthaler Str. 4, 52379 Langerwehe) abzugeben. Ebenfalls kann eine Stellungnahme persönlich bei der Gemeinde Langerwehe zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde Langerwehe deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist.

In Bezug auf § 3 Absatz 1 S. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder und Jugendliche Teil der Öffentlichkeit sind.

b) Verfahren nach Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

b) Verfahren nach Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

c) Datenschutz

Mit Verweis auf das Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten (Datenschutzgesetz NRW) wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Namen der

Personen, die Stellungnahmen zur Planung abgeben, in den Vorlagen für die öffentlichen Sitzungen des Rates und der Ausschüsse aufgeführt werden, soweit dies von den betroffenen Personen nicht ausdrücklich verweigert wurde.

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB vom 05.03.2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Langerwehe, den 23.03.2026

Der Bürgermeister
gez. Pelzer

Tourismus Langerwehe

Termine im April und Mai

Wanderung: Schönthal und die Nadelfabrik.

Von der Mühle zur Weltmarke - Die Familie Schleicher im Schönthal

Begleiten Sie uns auf eine spannende Zeitreise durch Schönthal und entdecken Sie die Geschichte einer außergewöhnlichen Unternehmerfamilie. Ausgehend von einer frühen Mühlenanlage entstand Schritt für Schritt ein bedeutendes Unternehmen, das Langerwehe zu einem international bekannten Standort für die Nadelproduktion machte.

Eine Führung für alle, die regionale Geschichte lebendig erleben möchten.

Wann: Sonntag, 26. April 2026

Uhrzeit: 14 Uhr

Preis: Erwachsene 10 Euro, Kinder ab 14 J. 5 Euro

Treffpunkt: indeland InfoCenter, Bahnhof Langerwehe

Kinderexkursion: Natur entdecken - Das Leben im Wehebach

Welche Tiere tummeln sich im Wehebach? Was für Pflanzen wachsen dort? Diesen und weiteren Fragen können kleine Forscher in der Wasserschule mit Becherlupen, Mikroskopen und weiteren Instrumenten auf den Grund gehen.

Wann: Samstag 16. Mai 2026

Uhrzeit: 14 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: Kinder von 6 - 12 Jahren 10 Euro, Aufsichtspersonen frei

Treffpunkt: Jakobusfigur im Jakobusgarten



Exkursion: Militärgeschichtlicher Rundgang in Langerwehe

Militärgeschichtlicher Rundgang mit Albert Trostorf durch die Ortschaft Langerwehe und partiell Stütgerloch. Der Rundgang vermittelt anschaulich, wie stark der Krieg das Leben in Langerwehe veränderte. Zeitzeugenberichte, historische Hintergründe und lokale Geschichten lassen die Ereignisse von damals wieder greifbar werden.

Wann: Sonntag, 17. Mai 2025

Uhrzeit: 14 Uhr

Dauer: ca. 3 - 4 Stunden

Preis: Erwachsene 10 Euro, Kinder ab 14 J. 5 Euro

Treffpunkt: Rathaus Langerwehe, Schönthaler Straße

Anmeldung und Informationen

Tourismus Langerwehe

indeland InfoCenter

Bahnhofplatz 14

52379 Langerwehe

Tel: 02423 4073851

www.tourismuslangerwehe.de



Kuchen beim Seniorennachmittag

Vorösterlicher Seniorennachmittag im Bürgerhaus Pier

Die Resonanz auf unsere Einladung an die Seniorinnen und Senioren war groß, der festlich geschmückte Saal füllte sich schnell. Viele freuten sich über die Gelegenheit zu Gesprächen und geselligem Beisammensein.

Für die musikalische Begleitung sorgte das „Duo Unbezahbar“ und schuf eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Den Abschluss des Programms gestaltete der Mandolinenclub TC Rurland 1922 Pier. Die vorgetragenen Musikstücke fanden großen Anklang und wurden mit viel Applaus belohnt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern und den Musikern. Ebenso danken wir für die zahlreichen Kuchen Spenden.

Ohne die tatkräftige Unterstützung wäre diese jährliche Veranstaltung nicht möglich.

Ludwig Leonards Ortsvorsteher Langerwehe-Pier

Margret Höflie-Ehrenberg Ortsvorsteherin Langerwehe-Jüngersdorf

Wünsche einbringen: Kreis Düren startet Umfrage zu neuen Familien-Erlebniswegen

Kreis Düren. Wie sollen die neuen Familien-Erlebniswege im Kreis Düren aussehen? Welche Stationen wünschen sich Kinder und Eltern? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt einer aktuellen Online-Umfrage des Kreises Düren, die sich insbesondere an Familien mit jungen Kindern richtet.

Ziel ist es, Ideen, Wünsche und Anregungen direkt in die Planung der neuen Wege einfließen zu lassen. Die Teilnahme ist bis zum 11. Mai möglich, dauert nur wenige Minuten und bietet die Möglichkeit, aktiv am neuen Freizeitangebot mitzuwirken.

Mit dem Projekt „Familien-Erlebniswege“ entwickelt der Kreis Düren fünf thematisch gestaltete Routen mit Erlebnisstationen, die speziell auf Familien mit Kindern im Grundschulalter ausgerichtet sind. Zwei Wege entstehen in

der Rureifel, zwei im Indeland und ein weiterer im Stadtgebiet Düren. Die Erlebniswege sollen Natur, Bewegung und spielerisches Lernen miteinander verbinden und gleichzeitig die Region als attraktives Ausflugsziel stärken. Themenstationen, Picknickmöglichkeiten und interaktive Elemente sind zentrale Bestandteile des Konzepts.

Das Projekt „Familien-Erlebniswege“ wird bis 2028 im Rahmen des EFRE-Förderprogramms „Erlebnis.NRW“ umgesetzt und von der Europäischen Union sowie dem Land Nordrhein-Westfalen kofinanziert. EFRE ist der Europäische Fonds für regionale Entwicklung.

Die Umfrage und weitere Infos gibt es unter:
www.kreis-dueren.de/erlebniswege



NACHRUF

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Feuerwehrkameraden

Oberfeuerwehrmann Martin Bartz

der am 04.03.2026 verstorben ist.

Martin Bartz trat 1950 in die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Langerwehe, Löschgruppe Heistern ein und war dort 37 Jahre aktives Mitglied der Wehr.

Für seine Verdienste um die Freiwillige Feuerwehr wurde ihm das Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Nordrhein-Westfalen in Silber und Gold sowie die Ehrennadel des Verbandes der Feuerwehren in NRW in Gold verliehen.

Wir haben einen pflichtbewussten, immer hilfsbereiten Kameraden verloren und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gemeinde Langerwehe

Guido Gerhards Leiter der Feuerwehr	Moritz Pelzer Bürgermeister	Guido Blaß Löschgruppenführer
---	---------------------------------------	---



ENDE INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDE LANGERWEHE

Garagen – Tore – Antriebe

GTA Hochhaus

VON HEUTE AUF MORGEN BEI IHNEN

„FIX UND FERTIG“ • BERATUNG

• RUNDUMSERVICE • ENTSORGUNG

• NEUMONTAGEN • DEMONTAGE

02403 / 51070

Inh. Jörg Hartwich • www.gta-hochhaus.de • info@gta-hochhaus.de

Indeland **Indeland-Photovoltaik.de**

Photovoltaik

Ihr nachhaltiger Weg zur GRÜNEN ENERGIE!

Ihr Energie-Experte für Photovoltaikanlagen

- ✓ Erfahrung seit über 15 Jahren
- ✓ Kompetenz & Fairness aus der Nachbarschaft
- ✓ Kundenorientierte Individualität

Berger Weg 31
52459 Inden
☎ 02465.300.164



Ihr Meisterbetrieb berät Sie gerne in allen Fragen rund um

Heizung, Sanitär, Solar.

lassiwe
HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR

Ingo Lassiwe
An der Kippe 25 • 52459 Inden
Tel.: 02465/30 40 73 • Fax: 02465/14 17
Mobil: 0151/59 17 30 15
E-Mail: info@heizung-lassiwe.de
www.heizung-lassiwe.de

TC Inden: Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Sportsfreunde, der Tennisclub TC Blau-Weiß Inden e. V. führt am Mittwoch, 29. April, um 19 Uhr, in seinem Vereinsheim an der Merödgener Straße seine diesjährige Mitgliederversammlung durch. Im Mittelpunkt steht neben den

Jahresberichten des Vorstandes vor allem die Neuwahl des Vorstandes. Eine Einladung mit den Tagesordnungspunkten geht jedem Vereinsmitglied noch gesondert zu. Wir würden uns freuen, möglichst viele Vereinsmitglieder an diesem

Abend begrüßen zu dürfen. Die Jugendversammlung mit der Wahl eines neuen Jugendvorstandes findet vorab bereits um 18 Uhr statt. Mit sportlichem Gruß Der Vereinsvorstand

„Tag der Ausbildung“ an der Goltstein-Schule

Unter dem Motto „Gemeinsam mehr erreichen - Ausbildung klarmachen“ veranstaltete die Goltstein-Schule Inden in der bundesweiten „Woche der Ausbildung“ am 16. März einen eigenen „Tag der Ausbildung“ und setzte damit ein besonderes Zeichen für praxisnahe Berufsorientierung. Nach der Eröffnung durch Bürgermeister Pfenning, Schulleiter Häntsch und Frau Schröder-Gorontzi von der BA ermöglichten insgesamt zehn regionale Betriebe den Schülerinnen und Schülern der 9. und 10. Jahrgangsstufen direkte Einblicke in verschiedene Berufsfelder. Die Betriebe stellten an diesem Tag ihre Arbeitszeit und -kraft sowie Zutaten für Gerichte, Werkzeuge und andere Materialien zur Verfügung, so dass Jugendliche die Berufe aktiv ausprobieren und eigene Begabungen entdecken konnten. Im Laufe des Tages lernten die Jugendlichen drei der zehn Betriebe nach individuellen Interessen kennen. Die praktischen, abwechslungs-

reichen und realitätsnahen Einheiten dauerten jeweils 45 Minuten. Typische Tätigkeiten aus dem Berufsalltag wurden ausprobiert. Alle Beteiligten profitierten hierbei von der guten Ausstattung der Goltstein-Schule, denn die Schule verfügt u. a. über ein großes Außen-gelände, digitalisierte Klassenräume, eine eigene Holz- und Metallwerkstatt und eine moderne Schulküche. Vertreten waren folgende Berufe: Straßenbauer/in, Garten- und Landschaftsbauer/in, Dachdecker/in, Koch/Köchin, Pflegefachmann/ -frau, Friseur/in, Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r, Industriemechaniker/in, Elektroniker/in sowie Kfz-Lackierer/in. In persönlichen Gesprächen informierten die Betriebe über Anforderungen, Ausbildungsinhalte und Karrieremöglichkeiten. Auch der Fachkräftemangel war Thema. Die Goltstein-Schule Inden öffnet gerne ihre Türen, um so den direkten Kontakt zu ermöglichen. Alle Beteiligten zeigten sich sehr zu-

frieden mit dem Verlauf des Tages und waren sich einig, dieses Format erneut anzubieten. Besonders hervorgehoben durch die Betriebe wurden die hohe Motivation und die Offenheit der Schülerinnen und Schüler, die sich engagiert und neugierig zeigten. Mit Veranstaltungen wie dieser leistet die Goltstein-Schule Inden einen

wichtigen Beitrag dazu, jungen Menschen den Übergang von der Schule in den Beruf zu erleichtern und frühzeitig bei ihrer Entscheidungsfindung zu unterstützen. Betriebe und Schulen haben das gleiche Ziel: Die Jugendlichen in Ausbildung bringen - und zwar nicht in irgendeine, sondern in eine, die passt. T. Scheeren

Maiparty am 15. Mai mit Calvin Kleinen, Druckluft

Maifest in Frenz 15. Mai bis 17. Mai

Die Maigesellschaft Frenz startet am 30. April ab 17 Uhr mit dem traditionellen Aufstellen des Maibaums in die Maisaison. Den gesamten Abend heizt die Coverband ALive die Maiwiese richtig ein. Natürlich gibt es auch wieder unsere unverwechselbare Pizza. Am 15. Mai ist es dann wieder soweit, Frenz erstrahlt in blau-gelb und wir dürfen euch zu unserer Maiparty im Festzelt an der Inde zwischen Frenz und Lamersdorf begrüßen. Wir sind stolz wieder ein spektakuläres Programm mit Calvin Kleinen, Druckluft und DJ Tiimow für euch auf die Beine gestellt zu haben. Ihr habt noch kein Ticket? Kein Problem! Ihr könnt eure Karten ganz einfach online, über eine Nachricht auf Instagram (mg_frenz_2003), über unsere VVK-E-Mail (vorverkaufmgfrenz@gmail.com), bei allen Vorstandsmitgliedern oder im Blumenhaus Loevenich in Inden zum

Vorverkaufspreis von nur 15 Euro erwerben. Am 16. Mai findet wie gewohnt unser Königsball mit der Liveband ILEX und unseren Freunden des Trommelkorps Blau-Weiß Frenz statt. Am Sonntag, 17. Mai, wird wieder unser Familientag stattfinden. Freut euch auf eine leckere Cafeteria mit Kuchen und Waffeln und einer Hüpfburg. Für jung und alt ist bestens gesorgt. Die Maigesellschaft Frenz freut sich auf euch!



MANFRED TROSS WIMMOT IMMOBILIEN

JETZT IN DER VERMARKTUNG

In Kreuzau

EINFAMILIENHAUS CA.136/122 M² WOHN/NUTZFLÄCHE
GRUNDSTÜCK: CA. 470 M² MIT BAUGRUNDSTÜCK CA.350 M²

3x Schlafzimmer | Küche | Bad & GWC | Garage & 2 Stellplätze | Wohn & Esszimmer

0 24 29-90 92 276 | mt@wimmot.de | nrw.wimmot.de

LOKALES AUS DER GEMEINDE INDEN

Frühschoppen mit Verabschiedung der Tollitäten bei der KG Frenzer Burgnarren 1973 e.V.

Am Dienstag, 17. Februar, luden die Frenzer Burgnarren um 11 Uhr zum traditionellen Frühschoppen „Zur Alten Schule“ in Frenz ein. Viele Mitglieder, Freunde und Unterstützer des Vereins waren der Einladung gefolgt und erlebten einen würdevollen Tag.

In gemütlicher Atmosphäre stärkten sich die Gäste bei einer herzhaften Erbsensuppe mit Wurst sowie einem reichhaltigen Kuchenbuffet. Eine Tombola mit vielen attraktiven Preisen sorgte zusätzlich für Freude und trug zur guten Stimmung im Saal bei. Um 16 Uhr stand der offizielle Höhepunkt des Tages auf dem Programm: die Verabschiedung der Tollitäten der Session 2025/2026. Verabschiedet wurden:

- Prinz INGA I. (Diederer)
- Bauer CLAUDI I. (Pranzkat)
- Jungfrau ROSI I. (Pack)
- die Adjutantinnen Grit Gedaschke und Bianka Wasser

In einer sehr emotionalen Zeremonie wurde noch einmal auf eine erfolgreiche und ereignisreiche Session zurückgeblickt. Das Engagement und die Ausstrahlung der Tollitäten wurden besonders hervorgehoben. Präsident Reinhard Gronau dankte dem gesamten Team für ihren Einsatz und lobte sie als hervorragende Repräsentanten des Frenzer Karnevals, die den Verein weit über die Ortsgrenzen hinaus würdig vertreten haben.

Der Abschied fiel spürbar schwer - das eine oder andere Tränchen konnte

nicht zurückgehalten werden.

Bis Rosenmontag war innerhalb der KG noch davon ausgegangen worden, dass es in der kommenden Session keine neuen Tollitäten geben werde. Umso größer war die Freude, als sich in einer kurzfristig organisierten Aktion, nach Rücksprache mit dem Präsidenten, doch eine Lösung fand.

Nach vielen Jahren kann die KG Frenzer Burgnarren wieder jugendliche Tollitäten präsentieren - und schreibt damit erstmals Vereinsgeschichte mit einem Jugendprinzessinnen-Duo.

In der kommenden Session werden regieren:

- Prinzessin Luana I. (Selimi)
- Prinzessin Louisa I. (Pranzkat)

mit der Adjutantin Mona Selimi. Der Präsident sicherte den jungen Tollitäten bereits jetzt seine volle Unterstützung zu und blickt mit Zuversicht auf die kommende - sehr kurze - Session 2026/2027.

Damit bleibt die Regentschaft bei der KG Frenzer Burgnarren auch weiterhin in Frauen- bzw. Mädchenhand.

Mit diesem gelungenen Frühschoppen und der doppelten guten Nachricht - einem würdigen Abschied und einem vielversprechenden Neuanfang - unterstreicht die KG Frenzer Burgnarren einmal mehr ihre lebendige und engagierte Vereinsarbeit.

Bert Bardenheuer
Pressewart

Tag der Feuerwehr in Lamersdorf

Haben Sie Lust auf musikalische Unterhaltung, Leckereien vom Grill, gepflegte Getränke, Kaffee und selbst gebackenen Kuchen?

Dann sind Sie herzlich zu unserem Fest am 1. Mai eingeladen. Die Veranstaltung findet wie immer ab 10:30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in der Drieschstraße statt.

Der Tag wird durch das Trommler- und Pfeiferkorps Blau-Weiß Lamersdorf musikalisch eröffnet. Am

Nachmittag spielt das Orchester der freiwilligen Feuerwehr Stadt Eschweiler zum Platzkonzert auf.

Für die Unterhaltung unserer jungen Gäste ist mit Fahrzeugausstellungen, Hüpfburgen, Kinderschminken und Geschicklichkeitsspielen mit kleinen Sachpreisen bestens gesorgt.

Der Kameradschaftsverein Löschgruppe 2 Lamersdorf freut sich auf euren Besuch!

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG



Ihr Ansprechpartner
für **VW E-Autos**





Service



Economy Service

Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212





Freie Alten- und Krankenpflege e.V.

Das Team der FAK Tagespflege Langerwehe wünscht frohe Ostern!

Nutzen Sie den kostenlosen Probetag, es sind wieder freie Plätze vorhanden.

Telefon: 02423 – 406 87 39
Email: info@fak-dueren.de
www.fak-dueren.de

Endlich wieder raus!

Das Outdoor-Wohnzimmer wartet

„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte, süße, wohlbekannte Düfte streifen ahnungsvoll das Land...“. Dieses Gedicht von Eduard Mörike aus dem Jahr 1832 ist typisch für die Epoche der Romantik, aber es beschreibt bis heute das Gefühl, das die Menschen im Frühling empfinden. Der Lenz markiert traditionell die Erneuerung in der Natur. Wir genießen die stärkere Sonneneinstrahlung und höhere Temperaturen, freuen uns an Austrieb und Blüte der Pflanzen und das Erwachen vieler Tiere aus dem Winterschlaf, die Zugvögel kehren zurück. In vielen Kulturen gibt es Frühlingsfeste und Frühlingsrituale, die die Vorstellungen von Wiedergeburt, Verjüngung, Erneuerung und

Wiederauferstehung beinhalten. Meteorologisch beginnt der Frühling auf der Nordhalbkugel am 1. März - und spätestens ab dann lässt sich wahrnehmen, wie lebendig alles wird: Bienen summen an den ersten Blüten, Amseln bauen ihre Nester und der Rasen bekommt ein frisches Grün, als würde selbst er aufatmen.

Frühjahr macht Lust auf Garten

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, das persönliche Gartenjahr im eigenen Grün zu starten. Die Outdoor-Möbel werden entstaubt, die Terrasse auf Hochglanz gebracht und vielleicht bekommen die Blumenkästen schon den ersten bunten Frühjahrsflor. An manchen Tagen lädt ein gemütlicher Sessel in der Mittagssonne zur frühen Draußen-Siesta, dazu der typische Duft frischer Erde und das Zwitschern der Vögel - schöner lässt sich der Start in die wärmere Saison kaum genießen. Rundum entspannt lassen sich auch schon erste Pläne schmieden: Wie wäre es mit einem kleinen Frühlingsfest im Mai? Mit bunten Lichterketten, hausgemachter Limonade und Feuerschale für knisternde Abendmomente... So wird Garten schnell wieder zum liebsten Treffpunkt. Ob Stadtgarten oder ländliche Terrasse - wieder draußen zu sein, bedeutet Freiheit, Entspannung und Lebensfreude.

Armin Knauer vom Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (BGL) e. V. schwärmt ebenfalls von dieser Jahreszeit: „Auch für uns Profis ist das Frühjahr jedes Jahr wie ein neuer Anfang. Der Boden ist nicht mehr gefroren, die Temperaturen sind angenehm und unsere Fachleute haben sehr viel zu tun. Jetzt wird vieles umgesetzt, was von



Wir genießen die stärkere Sonneneinstrahlung im Frühling und freuen uns an Austrieb und Blüte der Pflanzen. Fotos: BGL

unseren Kundinnen und Kunden in den Winterwochen für ihren Garten geplant und erträumt wurde.“ Das kann die Planung und Anlage eines neuen Beetes sein, die Gestaltung einer schattigen Terrasse im sonnenverwöhnten Bereich des Grundstückes oder der Bau eines Pools für Erfrischung an heißen Sommertagen. Die Wünsche und Vorstellungen sind hier ganz individuell und können ebenso individuell von den Expertinnen und Experten für Garten und Landschaft umgesetzt werden.

Im Frühjahrsgarten gibt es viel zu tun!

Doch auch wenn keine großen Veränderungen geplant sind, ist es ratsam, sich zu Beginn des neuen Gartenjahres für einen Gartenrundgang mit dem Landschaftsgärtner oder der Landschaftsgärtnerin des Vertrauens zu verabreden. Armin Knauer: „Es gibt eine Reihe von typischen Frühjahrsaufgaben, die wir jetzt bei unserer Kundschaft durchführen. Hier oder da zeigt sich nach dem Winter eine Lücke im Beet, die mit neuen Pflanzen gefüllt werden will. An anderer Stelle ist ein Großstrauch zu beschneiden, damit er vital bleibt und sich in schöner Form entwickelt.“ Mehr noch, die Wege

wollen auf Sicherheit überprüft und gereinigt, die technischen Anlagen zur Gartenbeleuchtung und -bewässerung kontrolliert und auch der Gartenteich auf Vordermann gebracht werden. Der Rasen bekommt die erste Düngung, im April wird vertikutiert, um das Moos herauszuziehen, und auch die Rosen wünschen sich Aufmerksamkeit. „Viele unserer Kundinnen und Kunden kennen inzwischen die Regel: Wenn die Forsythien blühen, werden die Rosen geschnitten“, berichtet Armin Knauer und ergänzt: „Hierbei ist wichtig zu wissen, dass im Zeitraum vom 1. März bis zum 30. September laut Bundesnaturschutzgesetz auch in privaten Gärten nur ein schonender Form- und Pflegeschnitt erlaubt ist, um brütende Vögel zu schützen.“

Der Garten: ein Ort voller Möglichkeiten

Ob im reinen Ziergarten oder auch im Nutzgarten mit Gewächshaus: Der Garten ist jetzt jeden Tag mehr ein Ort voller Möglichkeiten. Wer sich direkt an die Realisierung seiner Wünsche machen möchte, findet auf <https://www.mein-traumgarten.de/> eine Liste mit Fachbetrieben des Garten- und Landschaftsbaus in der Nähe. BGL

Clemens

Containerdienst

**Pflasterarbeiten
Zaunbau
Garten- und
Landschaftsbau
Erdbewegungen**

- Container von 4 m³ - 30 m³
- Sand und Kies
- RCL und Natursteinsplitt
- Mutterboden
- Abbrüche / Erdarbeiten
- Ausschachtungen / Verfüllarbeiten
- Transport von Kleingeräten
- Baumfällungen

Dr.-Christian-Seybold-Str. 2
52349 Düren

Telefon: 0 24 21 / 39 12 90

Telefax: 0 24 21 / 95 90 92

Mobil: 0171 / 401 49 08

E-Mail: info@containerdueren.de

www.containerdueren.de

Gartengestaltung Gerd Schmitz

Fachbetrieb für Ihren Garten

- Obstgehölzschnitt
- Rasenpflege
- Wurzelfräsung
- Heckenschnitt
- Baumfällung mit Seilklettertechnik

Bachstraße 5
52372 Kreuzau

Tel.: 0 24 27 - 90 42 97

Mobil: 01 76 - 960 069 54

Straßen- und Tiefbau

F. J. Wienands GmbH & Co. KG

An der Hardt 31 • 52372 Kreuzau-Bogheim

Tel: 02422 - 9444-0 • Fax: 02422 - 9444-44

Erdarbeiten • Ver- und Entsorgungsleitungen
Kanalbau • Straßen-, Platz- und Hofbefestigungen

Moderne Bäder planen

Ein Badezimmer ist längst mehr als ein funktionaler Raum. Es ist Rückzugsort, Wohlfühlbereich und oft auch ein wichtiger Faktor für den Wert der eigenen Immobilie. Wer eine Renovierung plant, sollte deshalb nicht nur einzelne Elemente austauschen, sondern das Bad als stimmiges Gesamtkonzept betrachten.

Gründliche Planung zahlt sich aus

Am Anfang steht eine ehrliche Bestandsaufnahme. Wie groß ist der Raum, wie sind die Anschlüsse angeordnet, in welchem Zustand befinden sich Leitungen und Elektrik? Gerade in älteren Häusern lohnt es sich, Wasser- und Abwasserleitungen sowie Abdichtungen zu prüfen und gegebenenfalls zu erneuern. So lassen sich spätere Schäden und Folgekosten vermeiden.

Auch die Budgetplanung sollte realistisch sein. Neben Sanitärobjekten und Möbeln fallen Kosten für Handwerksleistungen, Fliesenarbeiten, Abdichtungen und eventuell neue Fenster oder eine bessere Lüftung an. Wer energetische Verbesserungen plant, kann sich zudem über mögliche Förderprogramme informieren.

Ein wichtiger Ansprechpartner ist dabei ein Fachbetrieb aus der Region. Er unterstützt bei der Planung, klärt technische Fragen und bringt eigene Ideen ein, die zum Grundriss und zu den persönlichen Bedürfnissen passen. Zudem koordiniert er die einzelnen Gewerke und sorgt dafür, dass gesetzliche Vorgaben, etwa beim Feuchteschutz oder bei Elektroinstallationen, eingehalten werden.

Zeitgemäße Ideen für mehr Komfort

Moderne Bäder setzen auf klare

Formen und eine ruhige Gestaltung. Großformatige Fliesen lassen Räume großzügiger wirken und reduzieren gleichzeitig die Zahl der Fugen. Besonders gefragt sind bodengleiche Duschen. Sie schaffen ein offenes Raumgefühl und bieten Komfort für alle Generationen.

Stauraum ist ein weiterer Schlüssel zu einem aufgeräumten Eindruck. Spiegel- und Unterschränke mit Schubladen, Hochschränke oder Nischenlösungen helfen, Pflegeprodukte und Handtücher ordentlich zu verstauen. Eine gut geplante Beleuchtung mit hellen Zonen am Spiegel und stimmungsvollen Lichtakzenten trägt zusätzlich zur Wohnlichkeit bei.

Pflegeleicht im Alltag

Ein modernes Bad sollte nicht nur schön, sondern auch praktisch sein. Glatte, hochwertige Oberflächen erleichtern die Reinigung. Wandhängende WCs und Waschtische ermöglichen es, den Boden ohne Hindernisse zu wischen. Fugenarme Wandverkleidungen oder großformatige Fliesen reduzieren die Anfälligkeit für Kalk und Schmutz.

Armaturen mit speziellen Beschichtungen können Wasserflecken verringern. Ebenso wichtig ist eine funktionierende Lüftung, ob über Fenster oder eine Lüftungsanlage. Sie schützt vor Feuchtigkeit und beugt Schimmelbildung vor.

Wer die Renovierung sorgfältig plant und sich fachkundig beraten lässt, investiert nicht nur in eine neue Optik. Ein durchdachtes Bad steigert den Wohnkomfort und bleibt über viele Jahre hinweg ein Ort, an dem Funktion und Wohlfühl zusammenfinden.



Bild mit Hilfe von KI erstellt.



Fliesen

Ecker GmbH

- Beratung - Planung - Verkauf
- Diverse Bad-Accessoires
- Verlegung von Fliesen - Mosaik
- Marmor + Granit

Schmiedestraße 12 • 52379 Langerwehe-Schlich
☎ 0 24 23 / 31 95 Fax 0 24 23 / 38 54



WINKLER
FENSTERBAU

Fensterbau Winkler
Hambacher Str. 50 a
52382 Niederzier

Tel.: 02428 - 90 90 190
Fax.: 02428 - 90 90 191

info@fensterbau-winkler.de
www.fensterbau-winkler.de




**Fertigarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna
Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480**

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

graafen

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

Ihr Experte für die Grundstücksentwässerung

- Anschluss an die öffentliche Kanalisation
- Reparatur und Sanierung
- Kanal TV und Ordnung
- Rückstauschutz
- Entwässerungsplanung
- Beratung im Versicherungsfall

Feucht & Roentgen GmbH

KONKORDIASTRASSE 13
52249 ESCHWEILER

Tel.: 02403 - 830 27 27
Fax: 02403 - 830 27 20

Info@feucht-roentgen.de
www.feucht-roentgen.de

Kostenlose Beratung vor Ort!



Aus der Arbeit der Parteien UDB Inden

Osterstand der UDB Inden

Wie in jedem Jahr stehen wir an unserem traditionellen Osterstand am Karsamstag, den 4.4.2026 von 8 bis 11 Uhr in der Rathausstraße vor der Bäckerei Weisweiler für Fragen

der Bürger und Bürgerinnen zur Verfügung. Kommt vorbei, spricht uns an und diskutiert mit uns, wir freuen uns auf euch!

Sibille Nimtsch

Ende: Aus der Arbeit der Parteien UDB Inden

Aus der Arbeit der Parteien SPD Inden

SPD Inden Neuwahl Vorstand und Haushaltsberatungen

Wahlen zum Vorstand und Beratungen im Gemeinderat zum Haushalt 2026 und Haushaltssicherungskonzept 2026 bis 2035 sowie der Hebesatzsatzung für 2026

Mitte März fand im Restaurant Olympia die turnusmäßige Neuwahl des Ortsvereinsvorstandes statt. Vor den Wahlen gab es Berichte des Vorsitzenden, des Kassierers und der Kassenrevisoren. Dem Vorstand und dem Kassierer wurde einstimmig Entlastung erteilt. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Marc Pley
Stellv. Vorsitzender: Josef Johann Schmitz
Schriftführerin: Martina Weber
Stellv. Schriftführerin: Margot Pelzer
Kassierer: Dieter Müller
Stellv. Kassiererin: Martina Weber
Beisitzer: Dietmar Dohmen, Michael Ewald, Ulrich Pelzer, Jan Steppuhn, Helmut Weber
Revisoren: Rudi Görke und Thomas Kranen
Seniorenbeauftragte: Margot Pelzer
Der neugewählte Vorsitzende Marc Pley rief dazu auf, sich nun gemeinsam den zu lösenden Aufgaben zu

stellen, die sicherlich nicht einfacher werden.

In der Sitzung des Gemeinderates am 25. März 2026 verabschiedete der Gemeinderat einstimmig den Haushaltsplan 2026 und das Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2026 bis 2035 sowie die Hebesatzsatzung für das Jahr 2026. Die Rede des Fraktionsvorsitzenden Josef Johann Schmitz ist unter <https://spd-inden.de> auf der Internetseite der SPD Inden veröffentlicht. Die SPD-Fraktion hatte fristgerecht 32 Änderungsanträge zum Entwurf des Bürgermeisters eingebracht. Ziel war es, den Haushalt auf das Wesentliche zu konzentrieren, unnötige Ausgaben zu vermeiden und finanzielle Risiken zu reduzieren. Die Fremdbestimmung durch Bundes- und Landesgesetzgeber durch die Übertragung von Aufgaben ohne eine auskömmliche Finanzierung muss sofort beendet werden. Sie ist

der Hauptgrund für die Misere. Die Kommunen dürfen nicht Packesel der Nation bleiben. Entschlossenes und gemeinsames Handeln der politischen Verantwortlichen ist mehr denn je erforderlich, um zu verhindern, dass sich die Finanzschlinge weiter zuzieht. Die Hebesätze der gemeindlichen Steuern - über die übrigens jedes Jahr erneut zu beraten und zu entscheiden ist - wurden einstimmig wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A und B 1.150 Punkte (in 2023, 2024 und 2025 jeweils 930 Punkte)

Gewerbsteuer 700 Punkte (unverändert seit 2023)

Die SPD-Fraktion hat den Vorschlag eingebracht, eine gemeinsame Resolution zeitnah durch den Gemeinderat auf den Weg zu bringen, deren Empfänger die Bundesregierung, die Landesregierung NRW, die Fraktionen in Bund und Land sowie die Abgeordneten des Bundes- und

Landtages aus dem Kreis Düren sein sollen. Zum Inhalt der Resolution haben wir schon 13 Forderungen formuliert.

Ebenso haben wir angeregt, eine Arbeitsgruppe aus Politik und Verwaltung zu bilden, die sich nach der Genehmigung des Haushalts 2026 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2026 bis 2035 durch die Kommunalaufsicht mit jeder veranschlagten Maßnahme beschäftigt. Alles gehört dabei auf den Prüfstand. Es gilt, ein Konsolidierungs- und Zukunftsprojekt für die Gemeinde Inden für die nächsten 10 Jahre zu entwickeln. Die SPD-Fraktion wird hierbei mitarbeiten: kritisch, kreativ und konstruktiv. Selbst unter den schwierigsten Haushaltsbedingungen bleibt es nach wie vor ein Ziel, die gemeindlichen Steuersätze so niedrig wie möglich zu halten, um die Bürgerinnen und Bürger nicht zu sehr zu belasten.

Josef Johann Schmitz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD Inden

Vermietung von Lagercontainern

Verfügbar ab April 2026!!!

ELEKTRO ELMAR HAHN

Anfragen an: Lagercontainer@Elektro-Elmar-Hahn.de





Wanderungen und Veranstaltungen

Eifelverein Ortsgruppe Schlich

Donnerstag 9. April

13:30 Uhr, Halbtageswanderung „Komm mit“-Wanderung, 5 bis 10 Kilometer, nW-lbW, Anfahrt, Route Wanderführer und Einkehr nach Absprache vor Ort

Sonntag 12. April

10 Uhr, Tageswanderung „Birgeler

Urwald“, ca.14 Kilometer, lbW Anfahrt: PKW, Einkehr, WF: Nora und Norbert Merkens (02421-490050)

Sonntag 19. April

10 Uhr, Tageswanderung „Kalltalweg ab Zerkall“, ca. 11 Kilometer, lbW Anfahrt: PKW, keine Einkehr (Eigenverpflegung), WF: Ralf Beckers

(ralf.beckers@mailbox.org)

Treffpunkt zu den Wanderungen: Schützenplatz, Schlich, Schmiedstraße

Gastwanderer sind herzlich willkommen.

Der Vorstand, i.V. W.Vrözl

**Iris Groß-Heitfeld
Steuerberaterin**

Herrengarten 11
52379 Langerwehe
Telefon: 0 24 23/40 87 87
www.iris-gross-heitfeld.de

**Ihr Partner im
Steuerrecht!**

Vernissage in der Kita Schlossmäuse

Kleine Künstler ganz groß

Am Samstag, 25. April, von 13 bis 17 Uhr lädt die Kita Schlossmäuse herzlich zu einer bunten Vernissage ein. Neben den Familien unserer Kita sind auch alle interessierten Menschen aus Langerwehe willkommen, gemeinsam einen kreativen Nachmittag zu erleben.

In den vergangenen Wochen haben sich unsere Kinder intensiv mit verschiedenen Künstlern beschäftigt - darunter Friedensreich Hundertwasser, Wassily Kandinsky und Keith Haring. Dabei haben sie unterschiedliche Techniken kennengelernt und selbst viele beeindruckende Kunstwerke geschaffen. Diese Werke werden im Rahmen

unserer Vernissage ausgestellt und anschließend versteigert. Die Eltern der kleinen Künstler haben dabei ein Vorkaufsrecht. Um 14:30 Uhr findet eine große Versteigerung mit einem echten Auktionator statt, bei der neben den Kinderkunstwerken auch Werke von Eltern und Erzieherinnen ersteigert werden können.

Der Nachmittag bietet außerdem viele kreative Mitmachaktionen für Kinder, darunter Kinderschminken, Kunst mit der Farbschleuder, spannende Farbexperimente sowie ein gemeinschaftliches Graffiti. Ein besonderes Highlight ist die Fotostation mit großen Engelsflügeln, die vom Förderverein gestaltet wurden.

Für das leibliche Wohl sorgt eine Cafeteria mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

Alle Einnahmen des Tages kommen dem Förderverein der Kita Schlossmäuse und somit direkt den Kindern zugute.

Beide Häuser der Kita sind an die

sem Tag geöffnet.

Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher und einen kreativen Nachmittag voller Kunst, Begegnung und Spaß!

Die Kinder und das Team der Schlossmäuse

Sommerfest der Handballabteilung des VfL Langerwehe

Wir laden euch ganz herzlich zum Sommerfest der Handballabteilung am 13. Juni, ab 13 Uhr, an und um die Turnhalle an der Europaschule ein.

Neben interessanten Turnieren der Minis, E-Jugend, F-Jugend und der Herren wird es kühle Getränke, Leckerer vom Grill und Kaffee und Kuchen geben. Für die Unterhaltung der Jüngsten ist mit Hüpfburg und Kinderschminken gesorgt.

Wir freuen uns auf alle, die eine gute Zeit verbringen wollen!



Ein Treffen für pflegende Angehörige

Jeden ersten Mittwoch im Monat findet der Gesprächskreis für pflegende Angehörige von 10 bis 11:30 Uhr im Beratungsbüro der Caritas in der Hauptstraße 129 in Langerwehe statt.

Sie haben die Möglichkeit sich mit Gleichgesinnten auszutauschen,

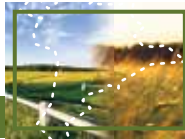
finden Unterstützung und Verständnis, hilfreiche Informationen sowie Impulse durch einen anderen Blickwinkel.

Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Interesse kann man sich gerne unter 02421- 967625 informieren.



**Im Dienste
Ihrer Gesundheit**
Adler-Apotheke
Ruth Tellschow

Rathausstr. 10 • 52459 Inden/Altdorf • Tel.: 0 24 65 / 99 100
E-Mail: kontakt@adler-apo-inden.de • www.adler-apo-inden.de



Ein Paradies für Kaffeeliebhaber



Ein Tag ohne Kaffee? Für viele Deutsche undenkbar. Kaffee ist das Lieblingsgetränk am Morgen - ohne ihn kommen viele erst gar nicht richtig in Schwung. Rund 150 Liter trinkt jeder

Deutsche im Jahr, das entspricht etwa einem halben Liter pro Tag.

Kaffee ist beliebter denn je: 2.315 Tassen pro Sekunde, das sind rund 73 Milliarden Tassen jährlich.

Pro Kopf werden etwa 6,9 Kilogramm Kaffeepulver oder Bohnen gekauft.

Umso wichtiger ist es, Preisunterschiede zu erkennen - gerade angesichts der aktuell sehr hohen

Kaffeepreise an den Börsen. Direkt an der deutsch-belgischen Grenze in Losheim liegt seit Jahrzehnten das bekannte Grenzgeschäft „Ardenner Grenzmarkt“, heute Teil der belgi-

Kaffeetrinker treffen sich an der Grenze.

Das KAFFEEPARADIES
direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 4.-14.4.2026,
solange Vorrat,
außer bei Druckfehlern!

Grubon
Cappuccino
Café Classic
500 g
4,49 €

Feine Milde
VORTEILSPACKUNG
1000 g
13,69 €

Eduscho
Caffé Crema
Mild
1 Kilo Bohnen
12,49 €

Melitta
Bella Crema
1 Kilo Bohnen
13,29 €

RIESENAUSWAHL an Kaffee, Schokolade und belgischem Bier!
Supermarkt: Täglich von 8.00-18.30 Uhr, auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet! Die Ausstellungen haben montags RUHETAG!

Ardenner Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net



schen Delhaize-Gruppe. Wo früher Zollkontrollen und Schmuggler für Spannung sorgten, befindet sich heute ein modernes Einkaufs- und Freizeitcenter mit Ausstellungen, Geschäften und Gastronomie.

Im belgischen Supermarkt Delhaize wartet ein wahres Kaffee-paradies:

Über 300 Kaffeesorten - alle gängigen deutschen und internationalen Marken, in sämtlichen Verpackungs-

größen und für alle Zubereitungsarten. Dazu kommen besondere und seltene Spezialitäten, wie der berühmte belgische Chat Noir sowie eine große Auswahl an Bio- und Fairtrade-Produkten.

Das Besondere ist nicht nur die Auswahl, sondern auch der Preis.

Dank der deutlich niedrigeren Kaffeesteuer in Belgien ist Kaffee hier dauerhaft günstiger - keine Lockan-

gebote, sondern echte Preisvorteile. Und Kaffee kann noch mehr: Aktuelle Studien zeigen, dass regelmäßiger Kaffee Konsum positive Effekte auf die Gesundheit haben kann. Das Risiko für Herzinfarkt, Schlaganfall oder Diabetes kann sinken, und sogar ein lebensverlängernder Effekt wird diskutiert. Zudem deuten wissenschaftliche Untersuchungen auf eine schützende Wirkung gegen Alzheimer und Parkinson hin.

Also: Genießen Sie Ihren Kaffee! Ein kleiner Tipp: Gleich nebenan lädt das Café Bistro „Old Smuggler“ zu exzellentem Kaffee und köstlichem belgischem Kuchen ein. Außerdem erwarten Sie interessante Geschäfte und Ausstellungen sowie das Möbel-Outlet Ludwig mit hochwertigen Möbeln zu attraktiven Preisen. Infos und aktuelle Preise im AD Delhaize Losheim finden Sie unter: www.grenzgenuss.net

JiL startet Spendenaktion für neue Küche und Außengelände

Der gemeinnützige Verein Jugend in Langerwehe e.V. (JiL) ist seit 1989 ehrenamtlich aktiv und Träger der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) in Langerwehe. Seit vielen Jahren bietet das JiL Kindern und Jugendlichen einen festen Ort für Begegnung, Freizeit, Gemeinschaft und Unterstützung.

Damit diese wichtige Arbeit auch weiterhin in einem guten und si-

cheren Umfeld stattfinden kann, startet der Verein jetzt eine Spendenaktion. Die Küche im Jugendtreff ist inzwischen fast 25 Jahre alt und den heutigen Anforderungen nicht mehr gewachsen. Gerade das gemeinsame Kochen ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Hier werden nicht nur Mahlzeiten zubereitet, sondern auch Teamarbeit, Verantwortung und

Alltagskompetenzen vermittelt. Auch das Außengelände muss dringend erneuert werden. In einem größeren Bereich soll der Boden abgetragen und neu aufgebaut werden. Außerdem wird ein neuer Zaun benötigt, damit das Gelände auch in Zukunft sicher und gut nutzbar bleibt.

Um diese Maßnahmen umzusetzen, hofft der Verein auf Unterstützung

aus der Bevölkerung. Jede Spende hilft, die Kinder- und Jugendarbeit in Langerwehe zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Spenden per PayPal: jilev@gmx.de
Spendenkonto: IBAN DE82 3955 0110 0001 3055 15
GoFundMe: [gofund.me/c30f687f0](https://www.gofund.me/c30f687f0)
Weitere Informationen: www.jil-langerwehe.de

Auftakt ins Jubiläumsjahr bei Grün-Weiß Viktoria

Die Vorbereitungen für die Tennis-saison 2026 an der Schlicher Heide sind abgeschlossen und unsere drei Aschenplätze sind frisch präpariert, denn ein für uns ganz besonderes Jahr mit einem vollen Programm hat begonnen.

Nach der Eröffnung der Plätze an Ostern, öffnen wir unsere Pforten am 25. April, ab 11 Uhr, für unseren Schnuppertag. Dazu sind alle Tennis-interessierten, egal ob jung oder alt, herzlich eingeladen, um das Tennis-spielen einmal auszuprobieren. Unser Kinder- und Jugendtrainer-team um Nele Kempen sowie unser Erwachsenentrainer Dieter Niklewitz stehen dabei unterstützend zur Seite und helfen -natürlich kostenlos- bei den ersten Schwüngen.

Kinder- und Jugendtraining

Ab dem 28. April beginnt das Training für unseren Nachwuchs in vier Trainingsgruppen für Kinder (ab 6 Jahren) und Heranwachsende aller Altersstufen. Es findet dienstags und mittwochs, jeweils von 17 bis 19 Uhr, statt. Über die Saison hinweg wird fleißig geübt, um fit zu sein für das ein oder andere Turnier. Zum Winter hin bieten wir ebenfalls ein Hallen-training in Niederzier an. Termine und Infos zum Jugendtraining erfahren Sie/Ihr bei unserem Jugendwart Dirk Kempfen (Tel. 0172 8517053).

Trainings- und Spielbetrieb:

Ab Mai spielen wir mit zwei 4er-Herren Mannschaften (Herren 30 und Herren 40) jew. wieder in der 1. Kreisklasse und kämpfen dort um jeden Punkt. Auch hier freuen wir uns über Zuwachs und begrüßen Interessierte gerne beim Herrentrai-



ning donnerstags von 18 bis 20 Uhr. Neben einer Senior:innen-Runde, die sich dienstags und donnerstags ab 10 Uhr trifft, würden sich auch unsere Frauen über neue Gesichter auf dem Platz freuen.

Clubmeisterschaft

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder die Start- und Spielmöglichkeit in den Klassen Mixed-Doppel, Damen - u. Herren-Einzel, Herren-Doppel sowie Herren 50, die bei den Final-spielen über den Sommer hinweg ihren Höhepunkt finden. Die Einzel-finalspiele werden am 4. Juli feierlich ausgetragen, woraufhin die Herren-konkurrenz sich weiterhin in einem sog. Ranglistensystem messen wird. Die weiteren Finalspiele werden im Zuge unseres diesjährigen Sommer-festes ausgetragen.

Sommer- und Jubiläumsfest am 29. August

Bereits seit dem Jahr 1986 wird auf unserer schönen Anlage direkt am Meroder Wald Tennis gespielt. Daher begehen wir unser jährl. Sommerfest

Jubiläumsfeier zum 40-jährigen Bestehen unserer Tennisabteilung

Wir laden Sie und euch ganz herzlich dazu ein, diesen besonderen Anlass in lockerer Atmosphäre bei musikalischer und kulinarischer Untermauerung mit uns zu feiern. Wir freuen uns sehr darauf, dabei so manche Erinnerung an vier Jahrzehnte lebendigen Vereinslebens aufleben zu lassen.

Kontakt/Probesspielen

Über alle Termine und Vereinsaktivitäten informieren wir auf unserer Homepage www.tennis-schlich.de sowie auf unserem Instagram-Ac-

count [tcgruenweiss_schlich](https://www.instagram.com/tcgruenweiss_schlich). Kontaktieren Sie uns gerne darüber oder via tennis-schlich@web.de.

Über den Schnuppertag hinaus können Interessierte ganz unkompliziert die Möglichkeit nutzen, Probe zu spielen und die Anlage kennenzulernen. Darüber hinaus sind Besucher:innen immer herzlich willkommen, um sich Spiele anzuschauen und sich bei einem Kaltgetränk zu erfrischen. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Für die Tennisabteilung, Thomas Meuthen

13. Bobby-Car-Gaudi-Cup in Langerwehe



Startrampe

Auch in diesem Jahr wird die IG-Langerwehe ein Bobby-Car-Gaudi-Cup Rennen durchführen als Auftakt zum IVPro-Fest. Bitte den 4. Juli schon mal vormer-

ken. Nähere Infos kommen dann später.

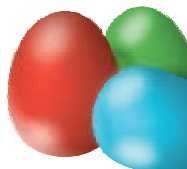
Für die IG Langerwehe
Alois Sievers

Ein frohes Osterfest

wünschen wir all unseren Kunden und Freunden.

Kaufe Trachtenmode, Briefmarken, Münzen, Pelzmäntel, Silber & Schmuck und vieles mehr. **Hausbesuche möglich.**

Hermann Florian
Mobil: 0176 400 67 815



Alles neu macht der... März

Schon deutlich vor dem Wonnemonat Mai konnte sich die Tennisabteilung des VfL63 Langerwehe über einige Neuerungen auf ihrer Anlage am Stadion erfreuen.

Dank der Mitarbeitendeninitiative „Westenergie aktiv vor Ort“ und eines Zuschusses von 2.000 Euro durch Westenergie konnte ein schon länger geplantes Projekt umgesetzt werden. In einer Gemeinschaftsaktion mit Michael Hahn, stellv. Leiter Rohrnetzbetrieb Gas/Wasser bei Westnetz, wurden zwei neue große Sitzbänke mit integriertem Sonnenschutzdach in Eigenarbeit vorbereitet. Mitte März trafen sich Mitglieder des Vereins an einem sonnigen Sonntag-Nachmittag, um die Bauteile auf dem Tennisplatz zu montieren und die fertigen Bänke fest im Boden zu verankern.

Bei „Westenergie aktiv vor Ort“ handelt es sich um eine Initiative von Westenergie, bei der sich Mitarbeitende in ihrer Freizeit für ihre Mitmenschen engagieren. Wer selbst die Ärmel hochkrempelt und sich für einen guten Zweck in seinem Heimatort einbringt, erhält einen Zuschuss für Materialkosten. In den letzten 15 Jahren wurden über „Westenergie aktiv vor Ort“ rund 12.000 ehrenamtliche Projekte in Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen umgesetzt. Marc Nolden, der neu gewählte Vorsitzende der Tennisabteilung, freute sich und dankte Michael Hahn herzlich: „Ohne diese Unterstützung wäre die Umsetzung der Maßnahme nicht so kurzfristig möglich gewesen. Jetzt kann der Sommer kommen.“ Zusammen mit drei neuen Netzen sind die Plätze nun wieder in Top-Zustand für die kommende Sommersaison. Diese Anschaffung wurde durch Vereinsmitglied Thomas Tillmann und seine Vermittlung einer Spende von Osteoviva (Praxis für Osteopathie & Physiotherapie) ermöglicht. „Das persönliche Engagement unserer Mitglieder ist der Schlüssel zu einem erfolgreichen Vereinsleben. Wir freuen uns darauf, unsere schöne Anlage beim Tag der Offenen Tür am 19. April ab 12 Uhr auch allen Interessierten und Nicht-Vereins-Mit-

gliedern zu zeigen“ betonte Marc Nolden.

Zwar nicht vollständig neu, aber nach langer Zeit endlich wieder, konnte der VfL63 Langerwehe in diesem Jahr Jugendmannschaften für die Medenspiele aufstellen. Sowohl Juniorinnen U15 als auch Junioren U15 des Vereins treten in Spielgemeinschaften an und stellen sich oft zum ersten Mal der sportlichen Herausforderung. Auch die erfahrenen Mannschaften in den Kategorien Damen Offen, Damen 50, Herren 30, Herren 40 und Herren 65 freuen sich auf die anstehenden Wettbewerbe und auf geselliges Beisammensein

nach dem Schlagabtausch. Und jederzeit willkommen sind natürlich neue Mitglieder! Interessierte am

Tennissport können sich gerne per E-Mail unter tennis@vfl63langerwehe.de melden.





Wir wünschen frohe **Ostern.**

Ihre Ratsmitglieder:
Markus Dahmen
Heinrich Göbbels
Markus Herten
Philipp Hofmann
Reiner Liebeck
Iris Löfgen
Timo Löfgen
Xavier Schmitz - Schunken
Peter Weber
Winfried Welter
Mario Unger
sowie der gesamte
Gemeindeverband Langerwehe

Aus der Arbeit der Parteien SPD Langerwehe

Stellungnahme der SPD-Fraktion zum Haushalt 2026

Wir sehen die Notwendigkeit zu handeln, jedoch nicht nur zulasten der Bürgerinnen und Bürger.

Die SPD-Fraktion hat den Haushaltsentwurf 2026 intensiv geprüft und ihre Position im Rahmen einer ausführlichen Stellungnahme im Haupt- und Finanzausschuss am 18.03.2026 dargelegt.

Angesichts der angespannten finanziellen Lage der Gemeinde sehen wir die Notwendigkeit zu handeln, jedoch nicht zulasten der Bürgerinnen und Bürger. Vielmehr gilt es, verantwortungsvolle und nachhaltige Lösungen zu finden, die sowohl die

Handlungsfähigkeit der Kommune sichern als auch soziale Gerechtigkeit wahren.

Eine weitere deutliche Erhöhung der Grundsteuer B, insbesondere auf das prognostizierte Niveau von über 3000 Punkten, lehnen wir entschieden ab. Auch die im Entwurf vorgesehene Anhebung auf 1365 Punkte halten wir für zu hoch und setzen uns für eine Senkung auf unter 1250 Punkte ein.

Unser Ziel ist es, die Belastung für

die Menschen in Langerwehe so gering wie möglich zu halten. Deshalb fordern wir von der Verwaltung, alle Einsparmöglichkeiten konsequent zu prüfen und den Ausgabenansatz deutlich zu reduzieren. Nur durch konsequentes Sparen, eine kritische Überprüfung von Projekten und eine maßvolle Personalentwicklung können Steuererhöhungen vermieden werden.

Wir wissen, dass auch in den kommenden Jahren Einschnitte und

schwierige Entscheidungen notwendig sein werden. Dennoch setzen wir uns mit Nachdruck dafür ein, dass zuerst alle Möglichkeiten zur Kostensenkung genutzt werden, bevor Bürgerinnen und Bürger zusätzlich belastet werden.

Die SPD-Fraktion wird weiterhin alles daransetzen, die finanzielle Stabilität der Gemeinde zu sichern und gleichzeitig Steuererhöhungen so weit wie möglich zu verhindern.

Christoph Marx

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD Langerwehe



BESTATTUNGEN



TRAUER

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!

DIE LETZE RUHE FINDEN

Bestattung bewusst gestalten



Wenn ein Mensch geht, stehen Angehörige oft vor vielen Entscheidungen. Neben der Trauer gilt es, Formalitäten zu klären und einen würdevollen Abschied zu organisieren. Gerade in dieser Situation kann es helfen, sich frühzeitig zu informieren und Unterstützung anzunehmen.

Grabpflege mit Bedeutung

Die Pflege einer Grabstätte ist für viele Hinterbliebene ein wichtiger Bestandteil des Erinnerens. Blumen, Kerzen oder kleine persönliche Zeichen halten die Verbindung zum Verstorbenen aufrecht. Gleichzeitig schafft die regelmäßige Pflege einen festen Ort für Trauer und Gedanken. Wer diese Aufgabe nicht selbst übernehmen kann, findet in fachkundiger Betreuung eine verlässliche Hilfe.

Vorsorge schafft Klarheit

Immer mehr Menschen entscheiden sich dafür, ihre Wünsche rund um die eigene Bestattung frühzeitig festzuhalten. Eine solche Vorsorge kann Angehörige entlasten und hilft, Entscheidungen im Sinne des Verstorbenen zu treffen. Dazu zählen die Wahl der Bestattungsart, der Ort der Beisetzung und die Gestaltung der Trauerfeier. Ein offenes Gespräch innerhalb der Familie kann dabei ebenso wichtig sein wie eine fachliche Beratung.

Individuelle Wege des Abschieds

Abschiede werden heute zunehmend persönlicher gestaltet. Neben traditionellen Formen gibt es vielfältige Möglichkeiten, die Zeremonie individuell auszurichten. Musik, persönliche Worte oder besondere Orte können dazu beitragen, das Leben des Verstorbenen würdevoll zu würdigen. Auch alternative Grabformen gewinnen an Bedeutung und bieten unterschiedliche Wege der Erinnerung.

Regionale Unterstützung nutzen

Im Umfeld von Traueranzeigen und Bestattungsangeboten finden sich zahlreiche Ansprechpartner, die im Ernstfall begleiten. Bestattungsunternehmen, Friedhofsverwaltungen und weitere Dienstleister bieten Orientierung und übernehmen organisatorische Aufgaben. Es lohnt sich, diese Angebote zu kennen und bei Bedarf in Anspruch zu nehmen. Ein Abschied lässt sich nicht planen wie ein gewöhnlicher Termin, doch gute Vorbereitung und verlässliche Begleitung können vieles erleichtern. Wer sich informiert und Unterstützung nutzt, schafft Raum für einen würdevollen und persönlichen Abschied.



Ihr Meisterbetrieb

MIRBACH

BESTATTUNGEN

Langerwehe: 02423 90 11 02 Birkesdorf: 02421 4 86 79 79

www.bestattungen-mirbach.de





Bestattungen




Karl Breuer

Dino Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch. Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht. Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf: (0 24 21) / 1 42 81 Filiale Kreuzau: (0 24 22) / 73 93
 52349 Düren, Weierstraße 18 52372 Kreuzau, Feldstraße 2
www.Karl-Breuer.de



Bestattungen Franken

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Der Lichtblick an Ihrer Seite

Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich
 0 24 61/9 86 98 57, 01 78/4 15 54 15
kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de



Bestattungen Birekoven

Hilfe - Beratung - Unterstützung

Aus Tradition seit 100 Jahren

Wir reichen Ihnen die Hand - Ihre Familie Birekoven und Team

Tel. 02421-961560
www.birekoven.de
info@birekoven.de

Weltfrauentag schlug Wellen

Die Frauen im DARC-Ortsverband G26 Rureifel waren zum Weltfrauentag auf den Funkwellen unterwegs.



Der Weltfrauentag am 8. März war in vielen Bereichen Thema des Tages. Auch im Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. fand an diesem Tag eine besondere YL-Aktivität (YL steht für Young Lady, allgemein für Frau) statt. Der DARC-Ortsverband G26 Rureifel nahm mit zwei Funkamateurinnen, Andrea Baer, DO1ABA, und Elisabeth Schmücking, DA6ES, an diesem Wettbewerb teil. Jede Funkverbindung mit einer anderen Funkamateurin ergab drei Punkte, Verbindungen mit einem Funkamateure (OM - Old Man, allgemein für Mann) ergaben 1 Punkt. Für diese Aktion versammelten sich alle Interessierten in der Amateurfunkstelle von Klaus Baer, DL2KBX, in Schleiden-Schöneseeifen.

Informationen zum Amateurfunk finden sich unter www.darc.de und zu unserem Ortsverband unter www.darc.de/g26. Fragen zu unserem Ausbildungskurs werden unter df3ed@darc.de oder unter der Telefonnummer 02471-3105 beantwortet.

Anzeige

Liebe Mitglieder!

Der VdK-Ortsverband Schlich lädt zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 17. April 2026, 18.30 Uhr, Schützenheim Schlich herzlich ein.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden
- TOP 2: Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des OV-Schlich
- TOP 3: Genehmigung der Niederschrift vom 04.04.2025
- TOP 4: Jahresrückblick
- TOP 5: Kassenbericht des 1. Kassierers
- TOP 6: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 7: Neuwahl des Vorstandes
- TOP 8: Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen
Erich Kuck, 1. Vorsitzender

Elisabeth Schmücking, DA6ES und Andrea Baer, DO1ABA, versuchen an der Station von Klaus Baer, DL2KBX, möglichst viele Funkamateurinnen zu kontaktieren. Foto: OV G26



GP GEBÄUDEREINIGUNG PÜTZ UG
Glas- & Gebäudereinigung (haftungsbeschränkt)

☎ 02423 - 950 94 09
✉ info@gebaeudereinigung-puetz.de
🏠 Obstwiese 38 ■ 52459 Inden

www.gebaeudereinigung-puetz.de

Garagen – Tore – Antriebe

GTA Hochhaus

02403/51070

VON HEUTE AUF MORGEN BEI IHNEN
„FIX UND FERTIG“ • BERATUNG
• RUNDUMSERVICE • ENTSORGUNG
• NEUMONTAGEN • DEMONTAGE

Inh. Jörg Hartwich • www.gta-hochhaus.de • info@gta-hochhaus.de

Angebote

An- und Verkauf

ACHTUNG ACHTUNG !!!
Kaufe Eichenmöbel & Möbel aller Art, Porzellan, Bilder, Teppiche, Schmuck, Besteck, Zinn, Militaria, Uhren, alles von A bis Z, Tel. 0152-38229501

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau
und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Familien ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab **52,90***

HALLO Welt

Für alles was wirklich zählt:
shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



Ein Bierdeckel hat einen Durchmesser von 107 mm.

ANKAUF

ACHTUNG: Kaufe Trachtenmode und Trachten-Accessoires, Lederkleidung, Abendgarderobe, Pelzmäntel, Pelzjacken, Teppiche, antike Ölbilder, Porzellan, Näh und Schreibmaschinen, Puppen, versilberte Bestecke, Briefmarken, Münzen, Luxusuhren, Silber & Schmuck.
Kostenlose Hausbesuche Familie Florian. Tel.: 0176 400 67 815.

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

SIE HABEN EINEN PLATZ FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WE ARE HIRING...
Mustermann / Musterfrau

ST01
90 x 100 mm
ab **114,84***

ST04
90 x 120 mm
ab **137,61***

JOIN OUR TEAM

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenausschreibung in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT ONLINE IHRE STELLENANZEIGE UNTER:



shop.rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 17. April 2026
Annahmeschluss ist am:
13.04.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier – PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
MITTEILUNGSBLATT
INDEN UND LANGERWEHE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil, gemäß § 18 Abs. 2 MSTV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigentel:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Amtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung Inden
Bürgermeister Stefan Pfenning
Rathausstr. 1 · 52459 Inden
Gemeindeverwaltung Langerwehe
Bürgermeister Moritz Pelzer
Schönthaler Str. 4 · 52379 Langerwehe

Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Inden Matthias Hahn
SPD Inden Josef Johann Schmitz
Bündnis 90 / Die Grünen Inden Denise Weiler

UDB Inden Sibille Nimtsch
CDU Langerwehe Iris Löfgen
SPD Langerwehe Christoph Marx
Bündnis 90 / Die Grünen Langerwehe Barbara Andrä

Parteien BfL Tim C. Schmitz

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Inden und Langerwehe. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtlarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechtlarheit und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN
Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Apotheken-Notdienst in Langerwehe, immer von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag

Freitag, 3. April

Reichsadler-Apotheke

Zollhausstraße 65, 52353 Düren, 0242181914

Samstag, 4. April

Adler-Apotheke

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465/99100

Sonntag, 5. April

Arnoldus-Apotheke

Arnoldusstraße 14, 52353 Düren, 02421/5003775

Montag, 6. April

Marien Apotheke

Marienstraße 6, 52249 Eschweiler, 02403 31333

Dienstag, 7. April

Apotheke Bergrath

Kopfstraße 14a, 52249 Eschweiler, 02403 35636

Mittwoch, 8. April

Obertor-Apotheke

Oberstraße 9-13, 52349 Düren, 02421 15736

Donnerstag, 9. April

Sonnen Apotheke

Gressenicher Straße 1b, 52224 Stolberg, 02402 71785

Freitag, 10. April

Farma Plus-Apotheke

Wirteltorplatz 9, 52349 Düren, 02421 407830

Samstag, 11. April

Gertruden-Apotheke

Nordstraße 44, 52353 Düren, 02421 82430

Sonntag, 12. April

Hirsch-Apotheke

Konrad-Adenauer-Straße 131, 52223 Stolberg, 02402 26665

Montag, 13. April

Reichsadler-Apotheke

Zollhausstraße 65, 52353 Düren, 02421 81914

Dienstag, 14. April

Rosen-Apotheke

Niederzierer Straße 88, 52382 Niederzier, 02428 6699

Mittwoch, 15. April

Schillings-Apotheke

Schillingsstraße 42, 52355 Düren, 02421 63920

Donnerstag, 16. April

Höhen-Apotheke

Höhenstraße 19a, 52222 Stolberg, 02402 95590

Freitag, 17. April

Kreuz-Apotheke

Hauptstraße 7, 52372 Kreuzau, 02422 94000

Samstag, 18. April

Tivoli Apotheke

Tivolistraße 26, 52349 Düren, 02421 44160

Sonntag, 19. April

Hürtgenwald Apotheke

Kreuzstraße 44, 52393 Hürtgenwald, 02429 7205

(Angaben ohne Gewähr)

Apotheken-Notdienst in Inden, immer von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag

Freitag, 3. April

Reichsadler-Apotheke

Zollhausstraße 65, 52353 Düren, 0242181914

Samstag, 4. April

Adler-Apotheke

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465/99100

Sonntag, 5. April

Arnoldus-Apotheke

Arnoldusstraße 14, 52353 Düren, 02421/5003775

Montag, 6. April

Bonifatius-Apotheke

Gneisenaustraße 68, 52351 Düren, 02421 71260

Dienstag, 7. April

Apotheke Bergrath

Kopfstraße 14a, 52249 Eschweiler, 02403 35636

Mittwoch, 8. April

Martinus Apotheke

Frauenrather Straße 7, 52457 Aldenhoven, 02464 6500

Donnerstag, 9. April

Stadt Apotheke Huppertz e.K.

Grabenstraße 27, 52249 Eschweiler, 02403 502730

Freitag, 10. April

Karolinger-Apotheke

Karolingerstraße 3, 52382 Niederzier, 02428 94940

Samstag, 11. April

Gertruden-Apotheke

Nordstraße 44, 52353 Düren, 02421 82430

Sonntag, 12. April

MAXMO-Apotheke Kaufland Düren

Am Ellernbusch 22, 52355 Düren, 02421 223250

Montag, 13. April

Adler-Apotheke

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465 99100

Dienstag, 14. April

Rosen-Apotheke

Niederzierer Straße 88, 52382 Niederzier, 02428 6699

Mittwoch, 15. April

Schlossplatz-Apotheke

Römerstraße 7, 52428 Jülich, 02461 50415

Donnerstag, 16. April

Nord Apotheke

Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Freitag, 17. April

St. Josef-Apotheke OHG

Bahnstraße 10, 50170 Kerpen, 02275 4142

Samstag, 18. April

Tivoli Apotheke

Tivolistraße 26, 52349 Düren, 02421 44160

Sonntag, 19. April

Adler-Apotheke

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465 99100

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Rettungsleitstelle Kreis Düren

Tel. 02421/559-0

Notfälle: 112

Rettungshubschrauber - Notarztwagen - Rettungswagen - Krankentransportwagen - Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Gemeinde Langerwehe

112

Rettungswache Langerwehe-Schlich

112

Ärztlicher Notdienst

In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Arztrefuzentrale, die zu erreichen ist unter:

Rufnummer: 116117

Die Arztrefuzentrale ist besetzt:

Mo/Di/Do 19 bis 7.30 Uhr

Mi/Fr/Weiberfastnacht 13 bis 7.30 Uhr

Sa/So/Feiertag/Heiligabend/ Silvester/Rosenmontag 7.30 bis 7.30 Uhr

Besonderheit: Am Wochentag vor einem Feiertag (z. B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Arztrefuzentrale auf jeden Fall ab 18 Uhr besetzt.

Notfallpraxis Roonstr. 30, 52351 Düren (vor dem Krankenhaus Düren)

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do 19 bis 22 Uhr Mi/Fr/Weiberfastnacht 13 bis 22 Uhr

Sa/So/Feiertag/Heiligabend/Silvester/Rosenmontag 8 bis 22 Uhr

Besonderheit: Am Wochentag vor einem Feiertag (z. B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Notfallpraxis auf jeden Fall ab 18 Uhr besetzt.

Die Notfallpraxis kann während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung besucht werden.

Zahnärztlicher Notdienst:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag:

Zentrale Zahnärztliche Notdienst-Telefon-Nummer: **0 18 05 - 98 67 00** für den Fall, dass der behandelnde Arzt nicht erreichbar ist, heute 18 Uhr bis morgen 8 Uhr.

Mittwoch:

Zentrale Zahnärztliche Notdienst-Telefon-Nummer: **0 18 05 - 98 67 00**

Sprechzeiten für den Zahnärztlichen Notdienst von 16 bis 18 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten ist die Praxis telefonisch rufbereit.

Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen:

Zentrale Zahnärztliche Notdienst-Telefon-Nummer: **0 18 05 - 98 67 00** Sprechzeiten für den Zahnärztlichen Notdienst von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr.

Außerhalb der Sprechzeiten ist die Praxis telefonisch rufbereit.

Tierärztlicher Notdienst

Zentrale tierärztliche Notdienst-Telefon-Nummer: **0 24 23 - 90 85 41**

Sonstige Notdienste

Wasserversorgung Langerwehe

Bei Störungen der Wasserversorgung gibt der automatische Anrufbeantworter (Tel.: 0 24 23 / 40 87- 0) Auskunft.

Abwasserentsorgung Langerwehe

Bei Störungen der Abwasserentsor-

gung wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle Kreis Düren

Tel.: 0 24 21 / 55 90

Erdgasversorgung:

EWV-Versorgung-Störmeldestelle - immer besetzt

Tel.: 0800/398 0110 (freecall)

Elektrizitätsversorgung

Westnetz GmbH (Netzstörung)

Tel.: 0800/4112244 (freecall)

Pflegeberatung

Beratung und Information rund um die Pflege erfolgt

- trägerunabhängig
- kostenlos
- neutral

bei der Pflegeberatungsstelle des Kreises Düren.

Tel.: 02421 / 22-1050900

Pflegestuetzpunkt-Dueren@Kreis-Dueren.de

Heilpraktikerin

Rose Jansen-Noufal



Naturheilkunde-Praxis

52379 Langerwehe-Heistern

Waldstraße 31

02423 - 401 931 www.heilrose.de

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Ambulanter Pflegedienst

Sonja Sanke

Lindenstr. 44 - 52399 Merzenich - www.pflegedienst-sonja-sanke.de

Wir bieten Ihnen

- **Behandlungspflege**
- **Beratungsbesuche §37.3**
- **Hausnotruf**
- **Essen auf Rädern**
- **Hauswirtschaft**
- **uvm.**

Rufen Sie uns an - wir helfen Ihnen gerne

Tel. 02421 - 40 89 0 61

Jetzt auch in ihrer Region im Einsatz!

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Gripeschutz im Frühjahr

Besser spät impfen als gar nicht: Die Grippezeit dauert oft bis Mitte Mai

Als idealer Zeitraum für die Grippeimpfung gilt zwar der (Spät-)Herbst zwischen Oktober und Mitte Dezember. Doch auch im neuen Jahr ist es noch nicht zu spät: Die Grippezeit nimmt meist erst im Januar richtig Fahrt auf und dauert dann drei bis vier Monate - also oft bis Mitte Mai. Deshalb ist jede spätere Impfung bis ins Frühjahr hinein noch wichtig und sinnvoll. Gerade für Menschen ab 60 Jahren und Personen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie mit anderen chronischen Krankheiten gilt nämlich: Jeder Winter ohne Grippe ist ein guter Winter.

Hohes Herzinfarktrisiko bei Erkrankung

Die Grippe ist viel mehr als eine Atemwegserkrankung. Sie kann fast alle Organe angreifen und bei chronischen Grunderkrankungen

eine Verschlechterung verursachen. Besonders gefährdet ist das Herz. So kann eine Grippeinfektion das Herzinfarktrisiko in den ersten Tagen nach der Erkrankung um das bis zu Zehnfache erhöhen. Auch ein erhöhtes Schlaganfallrisiko und eine deutlich vergrößerte Gefahr für Blutzuckerentgleisungen bei Menschen mit Diabetes können die Folge sein. Schwere Verläufe und Komplikationen können sich dann auf das ganze weitere Leben auswirken: Einer Studie von 2021 mit 925 Patienten zufolge verliert einer von fünf Betroffenen im Alter von 65 und mehr Jahren, der wegen einer Grippe oder akuten Atemwegserkrankung ins Krankenhaus eingeliefert wurde, seine Eigenständigkeit.

Die Grippeimpfung schützt auch das Herz

Eine Grippeimpfung kann also nicht nur bestmöglich vor der Infektion, sondern auch vor potenziellen schweren Folgen schützen, zum Beispiel vor einem akuten Herzinfarkt. Sie hat hier einen vergleichbaren Effekt wie bewährte Maßnahmen zur Herzgesundheit wie ein Rauchstopp oder die medikamentöse Cholesterin- und Blutdrucksenkung und gehört deshalb auch zur Nachsorge bei einem bereits überstandenen Herzinfarkt unbedingt dazu. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Grippeimpfung für alle Menschen ab 60 Jahren, für Menschen mit Vorerkrankungen wie Herz-Kreislauf-, Atemwegs-, Leber- und Nierenkrankheiten, Diabetes, neurologischen Leiden und Immunschwächen sowie für Schwangere ab dem vierten Schwangerschaftsmonat. Sie

sollte jährlich wiederholt werden, da die Grippeviren sich kontinuierlich verändern. Beratung und Termine gibt es in der Arztpraxis oder Apotheke. (DJD)



KLZ BYS
KELZ BOYS

vono
EVERISS

Gaffel
Kölsch

KÖLSCHADÖRPF
OPEN AIR

CAT BALLOU

Klingelköpp

KELZ BOYS
Kölsch vom Dörf!

SA. 30. MAI
SPORTPLATZ KELZ

www.koelschindoerp.de